

Dorf-Zeitung

Die nächsten Dorf-Zeitungen
erscheinen am: 19.11. + 3.12.
Annahmeschluss: 7.11. + 21.11.

mit den **Mitteilungsblättern der VGem. Bergtheim, der Gemeinden Hausen und Unterpleichfeld**



„Lubber & Babbo“ traten als einfallsreiche Pfadfinder und schlaue Geheimagenten auf.

Frank Olbrich und Oliver Nuß führten durch das Programm.

Christoph Maul sprang für Sebastian Reich ein. Er war damit der Star des Abends.

Bergtheim lässt's krach – Musik und Kabarett für neue Marschtanzkostüme

Bergtheim Eine bunte Mischung an Musik und Kabarett erlebten gut 500 Gäste, die der Einladung der Abteilung Gardetanz des SV Bergtheim in die Willi-Sauer-Halle gefolgt waren. Erneut hieß es „Bergtheim lässt's krach“, ein inzwischen bewährtes Format im Dorf.

Diesmal traten für die Musik die „Kellermäster“ und die „Rhöner Säuwäntzt“ und für das Kabarett „Lubber & Babbo“ und Christoph Maul auf.

Sebastian Reich und seine Amanda waren angekündigt, aber kurzfristig erkrankt. Darüber waren einige Fans enttäuscht und gaben ihre Karten zurück. „Wir hatten schon Angst, dass viel Essen übrig bleibt“, beschreibt Michael Schmitt vom Vorbereitungsteam dessen Bedenken. Dann aber wären die Veranstalter vom Ansturm an der Abendkasse geradezu überrannt worden. Weitere Tische und Stühle und im Verlauf des Abends zusätzliches Essen und Getränke mussten nachgeholt werden.

„Der Kabarettabend ist einfach super gelaufen“, strahlten die Veranstalter deshalb. Sie danken allen Helferinnen und Helfern und den erfreulich vielen Sponsoren. Das unterstrichen auch die Moderatoren Frank Olbrich und Oliver Nuß. Seit 2016 gibt es „Bergtheim lässt's krach“ und „nach der Corona-

pause sind wir stärker denn je zurückgekommen“, erklärten sie. Die Gardeabteilung des Sportvereins wolle nicht nur zur Faschingszeit, sondern auch im Laufe des Jahres „für Musik, Witz und Energie sorgen“.

Der Erlös des Abends wird gut angelegt. In der nächsten Session gibt es in Bergtheim eine aus eigenen Reihen nachgewachsene Marschtanzgruppe. Dafür werden 15 Gardetanzkostüme gebraucht. Dieses Anliegen unterstützten die Bühnenstars gern.

Beste Musik und bekannte Schlager zum Schunkeln und Mitkatschen boten die drei Kellermäster. Die aus Hessen stammenden „Rhöner Säuwäntzt“ mit Instrumenten wie Teekistenbass, Waschbrett und Milchkanne spielten ihren „Blues von den Baumwollfeldern der Rhön“.

Spaß gemacht hat das Duo „Lubber & Babbo“. Die Männer traten als einfallsreiche Pfadfinder und schlaue Geheimagenten auf.

Oft gebogen vor Lachen hat sich das Publikum beim Kabarettisten Christoph Maul aus Schillingsfürst. Der hintergründige Sprachwitz des Mittelfranken, seine Bandbreite an Alltagsthemen und sein Stand-up-Comedy-Format kamen an.



Besondere Instrumente und ihre eigene Art Humor hatten die Rhöner Säuwäntzt mitgebracht und damit das Programm in Bergtheim bereichert.

Aus Funk, Fernsehen und der Närrischen Weinprobe bekannt sind die Kellermäster.

Herausgeber: Rosis Offsetdruck • Am Kindergarten 4 • 97262 Hausen, OT Erbshausen • e-mail: info@dorf-zeitung.de
www.dorf-zeitung.de • © (09367) 99114 • Fax (09367) 99107 • ViSDP: Thomas Stuckenbrok • Erscheint monatlich.
Auflage 7700. Verteilung kostenlos. Die Verantwortung für eingesandte Beiträge liegt beim jeweiligen Verfasser, diese Beiträge geben deren Meinung und nicht unbedingt die Meinung der Redaktion wieder. **Verbreitungsgebiet:**
Bergtheim, Burggrumbach, Dipbach, Erbshausen-Sulzwiesen, Hausen, Hilpertshausen, Kürnach, Markt Eisenheim, Mühlhausen, Oberpleichfeld, Opferbaum, Prosselsheim, Püssensheim, Rieden, Rupprechtshausen, Unterpleichfeld.

21
November 2024



Bergtheim



Hausen b. W.



Kürnach



Unterpleichfeld



Eisenheim



Oberpleichfeld



Mühlhausen



ENTSPANNT ZUM TRAUMHAUS

- massiv
- schlüsselfertig
- mit eigenen Handwerkern
- zum Festpreis
- seit 1992



Dorn Bau AG: Simon Weihöfer • Tel.: 09725/70651 -53 • Mobil: 01 70/5120609
Im Werntal 50 • 97490 Poppenhausen OT Hain • www.dornhausbau.de

Dienststunden

Bitte erfragen Sie vor einem persönlichen Besuch telefonisch die Möglichkeiten ihr Anliegen zu lösen.

BERGTHEIM Tel. (093 67) 9 00 71-0

Montag mit Freitag	8.00 – 12.00 Uhr	
+ Montag und Dienstag		13.00 – 16.00 Uhr
+ Donnerstag		13.00 – 17.00 Uhr
Bürgerbüro: Donnerstag		13.00 – 18.30 Uhr

ESTENFELD Tel. (093 05) 8 88-0

Montag mit Freitag	8.00 – 12.00 Uhr	
+ Dienstag		14.00 – 18.00 Uhr
+ Donnerstag		14.00 – 16.30 Uhr

HAUSEN b.W. Tel. (093 67) 90 67-0

Montag:	7.30 – 12.00 Uhr	
Dienstag:	7.30 – 12.00 Uhr	12.30 – 16.30 Uhr
Mittwoch:	geschlossen	
Donnerstag:		12.30 – 16.30 Uhr
Termine zw. 16.30 u. 18.30 Uhr können telefonisch vereinbart werden.		
Freitag:	7.30 – 12.00 Uhr	

KÜRNACH Tel. (093 67) 90 69-0

Montag mit Freitag	8.00 – 12.00 Uhr	
+ Dienstag		14.00 – 18.00 Uhr
+ Donnerstag		14.00 – 16.00 Uhr

OBERPLEICHFELD Tel. (093 67) 9 00 71-22

Bürgermeistersprechstunde: jeweils Montag 17.00 – 18.00 Uhr

UNTERPLEICHFELD Tel. (093 67) 90 80-0

Montag	8.00 – 12.00 Uhr	13.00 – 16.00 Uhr
Dienstag	7.00 – 12.00 Uhr	
Mittwoch	8.00 – 12.00 Uhr	14.00 – 16.00 Uhr
Donnerstag	8.00 – 12.00 Uhr	13.00 – 18.00 Uhr
Freitag	8.00 – 12.00 Uhr	

Öffnungszeiten des Wertstoffhofes Wachtelberg, Kürnach
Di. 9.⁰⁰–18.⁰⁰ Mi. 7.⁰⁰–12.⁰⁰ Do. 9.⁰⁰–18.⁰⁰ Fr. 9.⁰⁰–18.⁰⁰ Sa. 9.⁰⁰–14.⁰⁰

Fremdbeilagen werden nicht geduldet!

Uns zur Kenntnis gelangte Beilagen werden dem Auftraggeber (unabhängig von dessen Wissen) zum Beilagenpreis in Rechnung gestellt. **Texte werden kostenlos in Print und Internet veröffentlicht.**

Der Verlag behält sich vor, bei Platzmangel Text-Kürzungen ohne vorherige Rücksprache mit dem Verfasser vorzunehmen. Eingeflochtene kommerzielle Passagen werden ausgespart.

Manuskriptannahme: Rosis Offsetdruck, 97262 Erbshausen, Am Kindergarten 4, ☎ (093 67) 9 91 14, Fax (093 67) 9 91 07, e-mail: info@dorf-zeitung.de. **Bei Nichterscheinen** aufgrund von höherer Gewalt oder wirtschaftlicher Unrentabilität erlischt jede Verpflichtung von Auftragsbefüllung, Leistung und Schadenersatz.

© Nachdruck der von uns kostenlos erstellten Anzeigenvorlagen ist nicht gestattet, sie dürfen nur in der Dorf-Zeitung verwendet werden. Bei Zuwiderhandlung werden entstandene Entwurfs- und Satzkosten nachbelastet. **Es gilt die Preisliste vom 1. Jan. 2024**



Für Fehler aus telefonischen Übermittlungen übernimmt der Verlag keinerlei Haftung.

Vereinstermine

Bergtheim/Dipbach/Opferbaum

- 15.11. JHV – FFW Bergtheim – Gerätehaus
- 15.11. Watteltunier – DJK Dipbach – Sportheim
- 20.11. JHV – Blumen- und Gartenfreunde Bergtheim-Dipbach-Opferbaum – Sportheim Dipbach
- 22.11. Mitgliederversammlung – Bund Naturschutz OG Hausen-Bergtheim – ehem. Gasthaus Stern, Rieden
- 27.11. kostenfreie Erste-Hilfe Fortbildungsreihe: Thema Herzstillstand – BRK – BRK Heim Bergtheim

Erbshausen-Sulzwiesen/Hausen/Rieden

- 06.11. Vereinsringsitzung Rieden – Leo Stark Sportanlage
- 08.11. Martinszug und Martinsfest E/S – KiGa E/S, Elternbeirat, erbswiesen – Treffpunkt Wendeplatz „Am Kracken“
- 09.11. Dorf-Rama-Dama (Unkraut jäten) – Bürger/innen E/S – Treffpunkt an der Schule E/S
- 11.11. Hammelessen/Senioren-Nachmittag – DJK Rieden – Leo Stark Sportanlage
- 17.11. Friedhof und Frühschoppen – Musikverein E/S
- 21.11. Dorf-Stammtisch – Sportheim E/S
- 22.11. Spiele-Abend – HuK Rieden – Historisches Rathaus
- 22.11. Mitgliederversammlung – Bund Naturschutz OG Hausen-Bergtheim – ehem. Gasthaus Stern, Rieden
- 23.11. Altpapiersammlung – Musikverein E/S
- 29.11. Advents-Fenster – Familiengottesdienst-Team Rieden

Kürnach

- 08.11. Spiele-Nachmittag – VdK Kürnach – Café BieberBau
- 08.11. Autorenlesung – Kath. Bücherei – Altes Rathaus
- 13.11. Bastel- und Spiele-Nachmittag – Kath. Frauenbund – Pfarrzentrum
- 22.11. Spiele-Nachmittag – VdK Kürnach – Café BieberBau
- 28.11. Fahrt nach Cadolzburg – Kath. Frauenbund
- 07.12. Weihnachtsfeier – JBO Kürnach
- 12.12. Weihnachtsfeier – Kath. Frauenbund – Pfarrzentrum
- 13.12. Spiele-Nachmittag – VdK Kürnach – Café BieberBau
- 15.11. Zuhören & Genießen – Kath. Bücherei – Café BieberBau
- 20.11. Vorlesen für Kinder ab 6 Jahren – Kath. Bücherei
- 22.11. Spiele-Nachmittag – VdK OV Kürnach – Café BieberBau

Markt Eisenheim

- 15.11. Generalversammlung – SCO – Sportheim
- 16.11. Rathaussturm – UCC – Rathaus
- 23.11. Kesselfleischessen – FFW Untereisenh. – FFW-Hhaus

Oberpleichfeld

- 10.11. Weihnachtsbuchausstellung – Bücherei – Bücherei
- 20.11. Adventsbasteln & Adventskränze binden – Frauenbund
- 01.12. Weihnachtsfeier – VdK OV Pleichachtal – in Unterplf.
- 05.12. Vorweihnachtlichen Seniorentag – politische Gemeinde und Pfarrgemeinde – Pfarrheim (Anmeldung)

Prosselsheim/Püßensheim/Seligenstadt

- 11.11. Seniorenkirchweih – Seniorenkreis – Sportheim
- 15.11. Generalversammlung – SKV Püßensheim
- 16.11. Martinszug – Seligenstadt
- 16.11. Dämmererschoppen – SKV Püßensheim
- 23.11. Kesselfleischessen – FFW Prosselsheim

Unterpleichfeld

- 06.11. Mitgliederversammlung – Gartenbauverein Unterpleichfeld – Sportgaststätte Unterpleichfeld
- 08.11. St. Martinszug – Kindergartenverein St. Martin Burggrumbach e.V. – Start: Kirche St. Martin, Burggrumb.
- 08.11. Generalversammlung und Mitgliederversammlung – TSV Unterpleichfeld – Sportgaststätte
- 12.11. Kirchweihessen – Seniorenkreis Uplf. – Sportheim
- 14.11. Bürgerversammlung – Gem. Unterpleichfeld – MZH
- 16.11. Kesselfleischessen – Hubertusverein Unterpleichfeld – Sportgaststätte Upl.
- 01.12. Weihnachtsfeier – VdK OV Pleichachtal – in Unterplf.



Die beiden Übersetzer der Serie „Asterix uff Meefränggisch“, Gunther Schunk (li) und Kai Fraass. Foto: Christian Knies



Asterix uff Meefränggisch

– Anzeige –

IDEEN Stern live im Ideenstern in Rieden

Aufgemerkt! Im Rahmen ihrer Herbsttour „Asterix uff Meefränggisch“ machen die beiden Sprechblasenbefüller Gunther Schunk und Kai Fraass erstmals in Rieden Station.

Alle Mundartfans sollten sich schon mal Sonntag den 17. November im Kalender ankreuzen. An diesem Tag werden die Übersetzer im Ideenstern ab 17.00 Uhr aus ihrem siebten Band „Asterix un di Marktbärbel“ lesen. Natürlich gibt's auch interessante Fakten rund um die Mundartreihe zu hören und für alle „neigschmegegde“ Besucher eine kleine Einführung ins „Meefränggische“. Schunk und Fraass versprechen einen unterhaltsamen Abend, der nicht nur das Zwerchfell, sondern ganz sicher auch das mainfränkische Herz berühren wird.

Wo: **IDEENstern, Hauptstr. 45, 97262 Rieden**
Wann: **17. 11. 2024**, Einlass ab 16.30 Uhr
Preis: **15 € – Kartenvorverkauf unter 01 51/29 25 82 09**

Weitere Info: Was 2003 zu dritt begann – bei den ersten vier Bänden war Mitübersetzer Hans-Dieter Wolf dabei – hat sich zu einer „Erfolgsgeschichte mainfränkischer Identität“ entwickelt. Mittlerweile sind sieben Bände „uff Meefränggisch“ erschienen: Über 150.000 Comichändchen haben sich nach Verlagsangaben schon verkauft. Und das alles nur, weil die Autoren den hochdeutschen Text nicht einfach nur in ihren Dialekt übersetzten, sondern kreativ an vielen Stellen eine Adaptation vornahmen, um die Geschichten auf die mainfränkische Sprache und die ganz besondere Mentalität ihrer Heimat anzupassen.



Offene Veranstaltungen in der Tagespflege Bergtheim



November 2024:

- Mittwoch, 06.11., 14:00 Uhr musikalischer Seniorenkaffee
- Freitag, 15.11., 14:00 Uhr Kurzgeschichten mit Sitta Kaufmann bei Kaffee und Kuchen
- Donnerstag, 21.11., 14:00 Uhr Gottesdienst mit Kommunion mit Susanne Händel, anschließend Kaffee und Kuchen
- Donnerstag, 28.11., 14:30 Uhr Bingo - Sport für den Kopf in geselliger Runde, anschließend Kaffee und Kuchen
- werktags um 11:30 Uhr offener Mittagstisch

Wir freuen uns auf Ihren Besuch, Anmeldung erwünscht!
Tagespflege Bergtheim, Milanstraße 2, Tel. 09367/98879-50

Dorf-Zeitung | www.dorf-zeitung.de



Gasthof/Hotel
ZUM SCHIFF
Obereisenheim

Muschel-Abend

Muscheln soviel Sie möchten

immer freitags und samstags – Reservierung erwünscht

Ganze gefüllte Gans

**mit Klößen, Rahm-Wirsing und Apfel-Blaukraut
für 4 Personen 120,- €**

Ganzer gefüllter Mastgöger

**mit Bandnudeln, Rahm-Wirsing und Salat
für 4 Personen 120,- €**

jeweils im November & Dezember auf Vorbestellung

Öffnungszeiten im November/Dezember:

Do., Fr. & Sa. ab 17.00 Uhr

Sonntag 11.30 Uhr bis 20.30 Uhr durchgehend.

Für Weihnachtsfeiern öffnen wir auch an den Ruhetagen.

Betriebsurlaub vom 04. bis 14. November 2024

Unser Team braucht Verstärkung für die kommende Saison:

Wir suchen (m, w, d):

- **Service-Mitarbeiter für Abend- und Frühstücksservice** in Vollzeit, Teilzeit oder auf Minijob-Basis
- **Reinigungskräfte für unsere Hotelzimmer** (Arbeitsaufwand ca 2 x pro Woche à 3 – 4 Stunden)
- **Küchenhilfen** auf Minijob-Basis

Bei Interesse melden Sie sich gerne telefonisch oder per mail.

Gasthof zum Schiff

Tel. 093 86 / 2 48 • info@schiff-obereisenheim.de



Alternative Bewässerung braucht eine Struktur:

Erste Informationsveranstaltung für Bürgermeister und Gemeinderäte zur Gründung eines Wasser- und Bodenverbandes „Würzburger Norden“

Bergtheim Der Bewässerungsverein Bergtheimer Mulde (BVBM) hat am 23.9.2024 eingeladen, um mit Bürgermeistern, Gemeinderäten und dem Bayerischen Bauernverband die Gründung eines Wasser- und Bodenverbandes (WBV) „Würzburger Norden“ zu diskutieren.

Nach einem Beschluss im Verein, die WBV-Gründung aktiv anzugehen, konnten sich bei dieser ersten Informationsveranstaltung die Vertreter der Gemeinden Bergtheim, Eisenheim, Estenfeld, Hausen, Kürnach, Prosselsheim sowie Ober- und Unterpleichfeld ein Bild machen. Anwesend waren auch Vertreterinnen und Vertreter der Behörden der Wasserwirtschaft und der Landwirtschaft.

Dank der Referenten Frau Schulz und Frau Wanschura aus dem Geschäftsbereich Umweltamt und dem Fachbereich Wasserrecht am Landratsamt Würzburg, Dr. Herbert Walter, Koordinierungsstelle Zukunftsstrategie Wasser Nordbayern (ZWN) an der Regierung von Unterfranken, und Annely Ihde, Referentin für den Landesverband der Wasser- und Bodenverbände in Bayern e.V. (LWBVB), war ein Überblick über die Chancen und Herausforderungen bei einer WBV-Gründung gegeben.

Hier ein Überblick über die wesentlichen Punkte, die besprochen und diskutiert wurden:

Was braucht es für die Gründung eines WBV?

- Initiative einer engagierten Gruppe aus dem Kreis der Landwirte
- Informationsveranstaltungen für mögliche Beteiligte (insbesondere Interessierte an Bewässerung)
- Verzeichnis der Personen und Stellen (z. B. Kommunen), die Mitglied werden wollen
- Klare Beschreibung der Aufgaben des WBV
- Vorschlag eines Verbandsgebietes in Hinblick auf die möglichen Beteiligten: Gemeindegebiete, auch über mehrere Landkreise hinweg oder auch Teilflächen aus verschiedenen Gemeinden sind denkbar (Erweiterung ist im Nachgang möglich)
- Erste Ansätze zur Erhebung der Mitgliedsbeiträge sowie der künftigen Kostenbeiträge für die Umsetzung der Maßnahme
- Entwurf einer Satzung

Welche nächsten Schritte bis zur Gründung sind notwendig?

- Aufgaben des Verbands festlegen
- Kreis der Beteiligten klären
- Beteiligte mit Interesse an Mitgliedschaft bündeln
- Austausch zum Genehmigungsverfahren des Verbandes insbesondere mit Landratsamt Würzburg, mit LWBVB



Information und Diskussion rund um einen möglichen Wasser- und Bodenverband „Würzburger Norden“ (von links): Michael Stolzenberger (BBV Würzburg), Annely Ihde (LWBVB), Christian Wild (Schriftführer BVBM), Dr. Walter (ZWN Regierung von Unterfranken), Tobias Wild (1. Vorsitzender BVBM), Frau Schulz und Frau Wanschura (LRA Würzburg), Claudia Taeger (Kompetenzstelle Wasser, LWG, Moderation) Foto: M. Schlereth

ergänzend zu verbandsinternen organisatorischen und finanztechnischen Fragen

- Informationsveranstaltungen organisieren

Wer ist Mitglied im WBV?

- Dingliche Mitglieder, also Personen, die aus der Verbandsaufgabe einen Vorteil haben (Bewässerung; sowohl Grundstückseigentümer wie Pächter möglich – in der Satzung festzulegen und zu regeln)
- Duldende Mitglieder: Flächeneigentümer im Verbandsgebiet, die u.U. von Wegebau, Durchleitung und Errichtung von Infrastruktur betroffen sein können; bei den Planungen transparente Verhandlung mit möglichen Betroffenen wichtig
- Kommunen als sogenannte Realmitglieder, sofern von ihnen gewünscht – vom Verband grundsätzlich zu begrüßen
- Die Stimmverteilung der Mitglieder (z. B. pro Mitglied eine Stimme oder abhängig von der bewässerten Fläche im Verbandsgebiet) wird mit der Satzung festgelegt

Welche Rolle spielen die Gemeinden?

- Für die Gründung ist das Einvernehmen der Gemeinden nicht erforderlich, aber wünschenswert
- Mögliche Formen: Realmitglied – dingliches Mitglied (mit Flächen zur Bewässerung) – duldendes Mitglied (Eigner eines für die Errichtung der Infrastruktur benötigten Grundstücks)
- WBV wird als Träger öffentlicher Belange bei einschlägigen Vorhaben gehört, soweit berührt

Welches Wasser stellt der WBV bereit?

- Grundwassernutzung, auch gemeinsame, ausgeschlossen
- nur Sammeln, Speichern und Verteilen von Niederschlagswasser sowie Wasser aus Oberflächengewässern und Uferfiltrat durch WBV rechtlich möglich
- nachhaltige, umweltverträgliche Nutzung des Oberflächengewässers oder des Uferfiltrats muss im Zuge des Genehmigungsverfahrens für die Entnahme nachgewiesen werden
- Langfristige Sicherung der Entnahmen geboten und anzustreben
- Sollte am Ende keine alternative Wasserbereitstellung machbar sein, ist der WBV wieder aufzulösen.

Was gilt für die einzelbetrieblichen Brunnen?

- Solange der WBV kein Wasser zur Verfügung stellen kann, bleiben die Entnahmen der Betriebe nach gültigem Bescheid weiter möglich
- Liegt ein Brunnen im Verbandsgebiet und kann Wasser vom WBV bezogen werden, ist im Regelfall aufgrund der gegebenen günstigeren Alternative auf Bezug aus dem WBV-Netz umzustellen (Prüfung im Rahmen des Genehmigungsverfahrens für die Entnahme)

Wo gibt es weitere Informationen und Beratung zur WBV-Gründung?

- Zuständiges Landratsamt als Aufsichtsbehörde
- Landesverband der Wasser- und Bodenverbände Bayern e.V.
- Koordinierungsstelle Zukunftsstrategie Wasser Nordbayern ZWN an der Regierung von Unterfranken
- Zuständige Wasserwirtschaftsämter und Ämter für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten

Die Finanzierung des Aufbaus einer alternativen, zukunfts-fähigen Wassergewinnung und der benötigten Verteilungsinfrastruktur ist eine Generationenaufgabe mit hohem, nicht nur monetärem Aufwand. Der Bewässerungsverein kündigte an, den anstehenden Winter für weitere Gespräche mit Interessierten und Beteiligten zu nutzen und eine weitere Informationsveranstaltung für diesen Personenkreis im angedachten Verbandsgebiet einzuberufen.

Das gibt's nur einmal – Anzeige –

... das kommt nicht wieder, das ist zu schön, um wahr zu sein.

100jähriges Weihefest der „neuen“ Kirche in Estenfeld

und weil wir eine gut funktionierende Pfarreiengemeinschaft sind, wollen wir auch alle zusammen feiern. Wir laden ein zu einem musikalischen Streifzug durch 100 Jahre Lieder und Chansons mit eingestreuten Texten zur Geschichte der Region und einem besonderen Interview. Freuen Sie sich auf einen bunten Abend mit Musik, bei der Sie auch mitsingen können.

Wann: Am 16. November 2024 um 19:00 h
Wo: Im Pfarrheim in Kürnach, Kirchberg 4



Der Eintritt ist frei. Um Anmeldungen wird bis zum 10.11. gebeten. Bitte bei Familie Pospiech, Tel. 09305 98 91 400 auf den AB sprechen, per e-Mail an peter_r_pospiech@t-online.de oder in den Pfarrbüros, bitte unter Angabe Ihres Namens und Ihrer Telefonnummer.

Nähere Informationen erhalten Sie auch auf der Homepage der Pfarreiengemeinschaft www.pg-ekm.de

Wir freuen uns auf Sie!

Ihr Peter Pospiech,
Vorsitzender des PGR

Animierte Comics im Jugendraum

Eisenheim Von grünen Monstern und erschreckten Spaziergängern bis hin zu fantasievollen Raumschiffen war alles vertreten.

Kürzlich fand im Eisenheimer Jugendraum ein Comic-Workshop zum Thema „Animierte Comics“ statt. Der Kurs war Teil des Jahresprogramms der Kommunalen Jugendarbeit des Landkreises Würzburg und wurde in Kooperation mit der Gemeindejugendpflege VG Estenfeld angeboten. Der Workshopleiter Christoph Kirchner leitete die Teilnehmer an, wie sie ihren ersten eigenen animierten Comic produzieren können.

Hierfür wählten die Jugendlichen entweder aus vorhandenen, bereits ausgedruckten Charakteren aus oder zeichneten diese selbst. Ausgestattet mit ihren Charakteren war Kreativität gefragt und die Teilnehmer überlegten sich ihre eigene Geschichte, welche sie bildlich darstellen wollen. Dann ging es an die Lichtwand und die iPads. Im Handumdrehen entstanden die ersten Bilder. Die Teilnehmer waren erstaunt, wie viele Bilder man für eine kleine animierte Filmsequenz benötigt. Natürlich durften auch Sprechblasen nicht fehlen. Mit Hilfe von Stop-Motion-Animation wurde den Comics dann noch Leben eingehaucht. Neben der Auswahl von Hintergrundmusik stellte ein Highlight für die Teilnehmer das eigene Einsprechen der Stories bzw. Special-



effekts dar. So entstanden individuelle Filmclips, welche die Kids stolz mit nach Hause nahmen.

45. Prunksitzung

Kartenpreis
11€/12€

Kartenvorverkauf

am 23.11.2024 im Jugendraum*
für die Prunksitzung am 18.01.2025
in der MZH Unterpleichfeld

Vorverkauf 14:00 - 17:30 Uhr
mit Kaffee Kuchen

Vorreseverierung
möglich bis zum
23.11.2024.
Bei Nichtabholung
verfällt diese.

*TSV Sportgelände Schulstraße 6

Gschichtli, Gedichtli und Genuß Sa 16.11.2024 19.00 Uhr



**Eine echt fränkische Weinprobe mit
Landrat a.D. Eberhard Nuss
und den Riedener Rathausmusikanten
im Weingut Schmitt, Bergtheim**

Jeder ist herzlich Willkommen
Preise pro Person: Weinprobe: 15,00 €, Spanferkel: 18,50 €
Anmeldung erforderlich bei:
Angelika Königer, Tel. 09384-1829, e-Mail: koeniger.a@mail.de



effekts dar. So entstanden individuelle Filmclips, welche die Kids stolz mit nach Hause nahmen.

Text: Gemeindejugendpflege VG Estenfeld, Jasmin Schmitt







www.dachkonzept.net

Sie haben Fragen rund um Ihr Dach?

Wir beraten Sie persönlich, nach Ihren individuellen Wünschen.

Dann kommen Sie zu uns!

- ▲ Neueindeckungen u. Umdeckungen
- ▲ Schieferarbeiten
- ▲ Spenglerarbeiten
(Dachrinnen, Kamin- und Gaubenvorkehrung, Zink, Kupfer, Aluminium, Prefa)
- ▲ Asbestsanierung / -entsorgung
- ▲ Dachstuhlisanierung

- ▲ Flachdach-, Garagen- und Balkonsanierung
- ▲ Einbau von Wohnraum-dachfenster (Roto und Velux)
- ▲ Dachbegrünung
- ▲ Gerüstbau
- ▲ **Wartungsvertrag**
(regelmäßige Kontrolle Ihres Daches)

Geschäftsführer: Thomas & Kevin Gerhard · Schweinfurter Str. 11 · 97332 Volkach / Gaibach · E-Mail: info@dachkonzept.net
Telefon Büro: 0 93 81 - 25 84 · Mobil Thomas: 0171 - 694 96 23 · Mobil Kevin: 0174 - 958 23 12

Unterschiedliche Meinungen im Bergtheimer Gemeinderat

Zustimmung zur Einführung einer Kinderfeuerwehr in Opferbaum

Bergtheim Eine lange Tagesordnung, interessierte Gäste, offene Dialoge und Vorberatungen prägten die Gemeinderats-sitzung in Bergtheim. Emotional diskutiert wurde über die Benutzungsgebühren der Willi-Sauer-Halle, beim Antrag der Opferbaumer Feuerwehr zur Errichtung einer Kinderfeuerwehr und der Größe künftiger Freifeld-Photovoltaikflächen. Die aktuellen Gebührensätze für die Benutzung der Mehrzweckhalle wurden zum Jahresanfang 2017 festgelegt. Dieser Zeitraum ist für Gemeinderat Klaus Endres „schon viel zu lang“. Angesichts der laufenden Defizite und der stetigen Steigerungen der Betriebskosten für Heizung, Strom, Wasser, Wartung oder Reinigung plädierte er um eine Erhöhung um 100 Prozent. Die Verwaltung hatte „moderate und vertretbare Zahlen“ vorgeschlagen.

Sandra Pfeuffer, die Leiterin der Finanzverwaltung, war „für alle Vorschläge offen“. Ihre Datenblätter umfassten Beträge für den Sportbetrieb, kulturelle und sonstigen Veranstaltungen, das Bürgerforum sowie das Ausleihen von Mobiliar. Es ging um die Hallenbenutzung von einem, zwei oder drei Dritteln der Halle, um Kinder- und Jugendförderung, den Schulbetrieb, angefallene Betriebskosten während der Corona-Zeit oder den nötigen Austausch eines Teils des Hallenbodens.

Wie hoch die Gebühren zum Jahresanfang 2025 steigen werden, soll in der Novembersitzung entschieden werden. Das betrifft auch den Beschluss, der wegen der Grundsteuerreform 2025 nötig ist. Derzeit liegen die Hebesätze in Bergtheim für die Grundsteuer A bei 500 Prozent und bei der Grundsteuer B bei 330 Prozent. „Aus Sicht der Verwaltung sollten



Ab 2025 will die Gemeinde Bergtheim die Gebühren für die Benutzung der Willi-Sauer-Halle erhöhen. Das betrifft den Sportbetrieb, die kulturellen und sonstigen Veranstaltungen, das Bürgerforum mit und ohne Küchennutzung sowie das Ausleihen von Mobiliar.

Foto: Irene Konrad

diese Hebesätze vorerst beibehalten werden“, schlug Bürgermeister Konrad Schlier vor.

Die Freiwillige Feuerwehr Opferbaum möchte zum 1. November 2024 eine Kinderfeuerwehr gründen. Diese Form wird auf Landes- und Landkreisebene unterstützt, um frühzeitig Nachwuchs zu eruiieren. Mit Verena Nowotny und Peter Konrad haben sich zwei Feuerwehrler bereit erklärt, die Verantwortung für die Kinder zwischen sechs und zwölf Jahren zu übernehmen. Zusätzlich will sich ein Organisationsteam engagieren. Aktionen zur Brandschutzfrüherziehung, ein Müllsammeln oder Gruppenstunden mit Malvorlagen sind geplant. Der Feuerwehrverein könnte Träger werden, aber wenn die Kommune die Trägerschaft übernimmt, sind die Kinder über die kommunale Unfallversicherung abgesichert. Einige Gemeinderäte waren skeptisch. „Wie viele Kosten fallen für uns an und welche Anforderung müssen die Betreuer erfüllen?“, fragen sie.

Kommandant Benedikt Endres versprach, die Kosten etwa für Warnwesten, Malzeug oder einheitliche T-Shirts gering zu halten. Der Verein stehe hinter der Kinderfeuerwehr, Firmen wurden als Sponsoren angeschrieben und Zuschüsse vom Landesfeuerwehrverband gebe es auch. Letztlich beschloss der Gemeinderat einstimmig, die Trägerschaft für die Kinderfeuerwehr Opferbaum zu übernehmen.

Zeit ließ sich die Gemeinde Bergtheim im Hinblick darauf, wo sie in ihren Ortsteilen Bergtheim, Dipbach und Opferbaum die Errichtung von Freifeld-Photovoltaikanlagen zulassen möchte. Sie hat Flächen von insgesamt 180 Hektar begutachten lassen. Zwei konkrete vorhabenbezogene Anträge der Greenovative GmbH über zehn und sieben Hektar liegen aktuell vor.

Nachdem die Firma Knauf auf einem potentiellen Gebiet zwischen Dipbach und Schwanfeld 36 Probebohrungen vorgenommen und daraufhin einen wirtschaftlichen Abbau des dortigen Gipsvorkommens verneint hat, ist dieses Gebiet laut Bürgermeister Schlier „nicht mehr mit unsicheren Bodenschätzen behaftet“.

Er hielt dort die Festlegung von 25 Hektar als privilegierte Flächen vertretbar. Der produzierte Strom müsse schließlich abgenommen werden und das Umspannwerk in Bergtheim habe seine Kapazitätsgrenze erreicht.

Gemeinderat Endres (Freier Wähler) und die Grünen-Fraktion warben für „größer umfasste Gebiete“. „Wir wollen doch Strom aus Sonne, Wasser und Wind“, stellte Klaus Endres den Antrag auf 50 Hektar privilegierte Flächen. Diesem Antrag wurde mit 7:4 Stimmen entsprochen. Den Anträgen der Greenovative GmbH aus Nürnberg wurde zugestimmt.



VdK OV Pleichachtal

Einladung zur Adventsfeier



am Sonntag, den 1. 12. 2024 um 14.30 Uhr – Anzeige –
in die Sportgaststätte, Schulstraße 6, in Unterpleichfeld

Unser Programm:

- Begrüßung der Gemeindevertreter.
- Jahresrückblick und Ehrung langjähriger Mitglieder.

Für das leibliche Wohl sorgt die Sportgaststätte mit Kaffee und Kuchen.

Am späten Nachmittag sind folgende Essen im Angebot: Schnitzel mit Pommes und Salat oder Bratwurst mit Pommes und Salat.

Wir laden Mitglieder und Nichtmitglieder recht herzlich ein. Bitte teilen Sie bei Ihrer *Anmeldung* die Anzahl der teilnehmenden Personen mit und geben Ihren Essenswunsch an:

Thomas Baeck Tel: 09367/9866455

Burkhard Wilpert: Tel: 09367/3552

Wir bitten Sie, sich verbindlich bis zum 23.11.2024 anzumelden.

Wir freuen uns auf das weihnachtliche Beisammensein.

Euer VdK Pleichachtal-Team, Vorsitzende Heide Wilpert

Nico Wieditz begeisterte mit Orgel-Show

Prosselsheim Ein wahres musikalisches Feuerwerk aus Filmmusiken, Klassik, Musical, Rock und Pop hat der 48jährige Künstler Nico Wieditz auf der örtlichen Orgel gezündet und damit die Besucherinnen und Besucher in der Prosselsheimer Pfarrkirche St. Bartholomäus zu mehreren Applausstürmen hinreißen lassen. Dazu war der gesamte Kirchenraum mit Lichtelementen und im Altarbereich einer großen Leinwand aufgestellt, auf der im Wechsel während der Show er als Moderator als auch der Orgeltisch zu sehen waren.

Zu Beginn stellte sich Nico Wieditz vor und bemerkte, dass er versuchen werde, die Besucherinnen und Besucher zum Schunkeln und Tanzen mitzureisen. Was ihm schon nach den ersten Liedern gelang. Bei den Liedern wie Schneewalzer, Heidi oder Skandal im Sperrbezirk, Chinatown aber auch bei klassischen Stücken von Johann Sebastian Bach war dies offensichtlich ein Leichtes, denn die Besucher gingen bei allen Liedern voll mit.

Die Organisatorin Wilma Haub und ihr Team von Pfarrgemeinderat und Kirchenverwaltung hatten einige Zelte aufgebaut, in denen Essen und Trinken angeboten wurden und in denen sich die Gäste vor der Veranstaltung bei leichter Kost und einem Small Talk auf die Vorstellung einstimmten.

Alle waren so begeistert, dass sie diese ungewöhnliche Veranstaltung in Absprache mit dem Künstler Nico Wieditz am 30. Dezember wiederholen wollen. Dieses Mal mit Weihnachtsliedern.

Text und Foto: Rainer Weis



Der Künstler Nico Wieditz an der Orgel in Prosselsheim

Mstyle

Du bist ♥lich eingeladen!

Am Samstag, 16. 11. 24 zeigen wir Dir ab 15 Uhr die neue Winterkollektion.

Gönne Dir einen unbeschwerten Nachmittag mit Glühwein und Punsch und einer stylischen Modenschau.

Wir freuen uns auf Dich!

Mstyle

Mürvet & Manu

Di + Mi + Fr 10 – 13 / 15 – 18

Untere Hauptstraße 17

Donnerstag 15 – 20

97241 Bergtheim

Samstag 10 – 13



+49 151 23556050



www.instagram.com/Mstyle_bergtheim



Sportgaststätte Bergtheim



Öffnungszeiten:

Donnerstag, Freitag, Samstag, Montag
von 16:30 bis 23:00 Uhr

Sonntag von 11.30 bis 14:30 Uhr

Zu unserer Speisekarte ([SV-Bergtheim.de/Sportgaststaette](https://sv-bergtheim.de/Sportgaststaette))

gibt es Donnerstag und Freitag: **Burger**

Samstag: **Hähnchen** • Montag: **Schnitzeltag**

Donnerstag, 07. 11. bis Samstag, 09. 11.

Schnickerli

Sonntag 10.11.

Schäufele, Klöße, Blaukraut

Zanderfilet, Zitronensoße, Basmatireis

Donnerstag, 14. 11. bis Samstag, 16. 11.

Rinderleber, Kartoffelstampf, Röstzwiebeln

Sonntag 17. 11.

Gänsebrust, Klöße, Blaukraut

Krustenbraten, Semmelknödel, Sauerkraut

Oberpleichfelder Straße 10 · Bergtheim · ☎ 09367/461 9563
<http://www.facebook.com/SportgaststaetteBergtheim>

Druckfehler vorbehalten

Dorf-Zeitung | info@dorf-zeitung.de



25. Kulturherbst in Untereisenheim – Zwei Wochenenden mit Kreativität und Vielfalt



Die Repräsentanten des 25. Kulturherbstes in Untereisenheim. Heike Hochrein (vom Organisationsteam), Jule Hochrein (Untereisenheimer Weinprinzessin) und Christian Holzinger (1. Bürgermeister)
Foto: Rainer Weis

Markt Eisenheim Ein Bewohner in Untereisenheim wollte vor 25 Jahren aus einem Winzerort auch eine touristisch interessante Gemeinde machen. Bernhard Wolter, der Initiator, hat zusammen mit einigen Bekannten lange überlegt, wie man diese Idee ausgestalten könnte. Dabei ist ihnen aufgefallen, dass irgendwas Künstlerisches eigentlich noch keiner in der Region auf dem Schirm hatte und dies die Lösung sein könnte. Also wurde überlegt und Rat von überall eingezogen und am Ende stand fest, dass eine Veranstaltung in den Straßen mit Einbindung aller Vereine sowie der Jägerklausen und der Schnapsbrenner eine gute Sache wäre.

So nahmen als erstes Team mit Bernhard Wolter, Andreas Hoßmann, Dieter Amling, Kunzmann, Thekla Freund die Sache in die Hand und organisierten mit viel Geschick den ersten Kulturherbst.

Dazu war man sich bis heute einig, dass die schönste Jahreszeit in Untereisenheim seit über 25 Jahren „Kulturherbst“ heißt. Denn jedes Jahr von Ende September bis Mitte Oktober präsentiert der Kulturherbst die Kreativität und Vielfalt im Landkreis Würzburg und darüber hinaus. So beruht die Erfolgsgeschichte des Kulturherbstes auf seiner äußerst offenen Konzeption. Ob Konzert, Tanz oder Theater, ob Kabarett, Film, Kunsthandwerk oder Malerei – aus allen Kultursparten können Beiträge angemeldet und gezeigt oder ausgestellt werden. Programm und Werke sollten möglichst speziell für den Kulturherbst konzipiert sein. Mitmachen kann jeder, Hobbykünstler oder Profi, Verein oder Privatperson. Besonders willkommen sind junge, noch unbekannte Künstlerinnen und Künstler! Deshalb finden seit vielen Jahren jährlich jeweils an zwei Wochenenden die Untereisenheimer Markttage mit kulturellen Veranstaltungen im Rahmen des Kulturherbstes statt. In diesem Jahr fand der Kulturherbst an den beiden Wochenenden vom 21./22.9. und 28./29.9.2024 statt, an denen täglich rund 5.000 Besucher kamen. 80 bis 100 Aussteller je nach Tageszeit und Tag zeigten an ihren Ständen selbst gemachte Seife, Ketten, Holzdeko, Metalldeko, Genähtes, Gestricktes, Gipshandwerk, Honig, Marmeladen, Obst, Gemüse, Blumen sowie Käse und Brot. An mehreren Ständen konnten zudem kleine Gerichte wie Bratwurst, belegte Stangen erworben werden. In vier Höfen bei Dieter Amling, Bernhard Wolter, Hans Jürgen Hochrein und Privatkellerei Kunzmann wurden unter anderem ganz unterschiedliche Essen wie Gulasch, gefüllte Ente, Rehragout, Sauerbraten oder Kesselfleisch und Knöchli angeboten, was von den Besuchern gerne angenommen wurde. Ein Besucherin: „Der Kasaplotz (Käsekuchen) im Hof 26 bei Hans Jürgen Hochrein ist ein Gedicht, das Hochzeitses-

sen bei Bernhard Wolter war richtig gut und die Edelbrände im Hof 13 bei Dieter Amling waren lecker, das Rehragout war einfach gut“. Auf dem Rahmenprogramm standen: Kirchenführung in der kath. Pfarrkirche, Ali Baba und die 40 Spiele vom Spielclub, Singen macht Spaß von den Landfrauenchören, Dorfspaziergang mit Knut Noack und Ortsführungen mit Andreas Hoßmann sowie das Wirtshausingen in der Scheune von Bernhard Wolter mit Edgar Rippstein. Auch ein Kinderprogramm mit Malmaschine vor der Kirche, Kinderflohmarkt, eine Kletterwand und eine Riesenseifenblasen vor dem Sportplatz sowie der Clown Muck mit einer Zauber-Mitmach-Show vor dem Rathaus.

Der Kabarettabend „Live und Ungeprobt“ mit Christoph Maul war richtig super. Den musikalischen Part hatten die Trommler von „Samba Felicidade“, die Sänger Christiane Eberth und Manfred Groll, die mit Schifferklavier und Gitarre durch die Straßen und von Haus zu Haus liefen und die Gruppe „Blue House“ vor dem Rathaus.

Das heutige erfolgreiche Organisationsteam besteht aus Bürgermeister Christian Holzinger, Heike Hochrein, Dieter Amling, Christian Wolter, Jutta Bandorf, Harald Kunzmann und Andreas Hoßmann.

Rainer Weis

Klimaschutzaktionstag im Wald mit dem Kindergarten St. Markus Kürnach

Kürnach 25 Vorschulkinder des Kindergartens St. Markus Kürnach erlebten einen fröhlichen und lehrreichen Tag im Wald. Gemeinsam mit Bürgermeister René Wohlfahrt, Bauhofmitarbeiter Martin Stula und Carsten Pauly von der Energieagentur Unterfranken entdeckten sie spielerisch die Bedeutung des Waldes für das Klima.

Die Kinder untersuchten mit Lupen Insekten und Blätter, spielten ein spannendes Spiel, bei dem sie ein großes Spinnennetz bauten, und konstruierten aus Stöcken einen Baum, um zu lernen, aus welchen Teilen ein Baum besteht. Die kindgerechte Erklärung der Photosynthese faszinierte die kleinen Teilnehmer, und der Fichtennadeltee gab ihnen eine besondere Geschmackserfahrung des Waldes.

Bürgermeister René Wohlfahrt bedankte sich herzlich bei allen Beteiligten und lobte das Engagement für den Umweltschutz. Ein besonderer Dank gilt auch Bauhofmitarbeiter Martin Stula und Carsten Pauly für ihre tolle Unterstützung. Der Tag war voller Freude, Entdeckungen und wertvoller Erkenntnisse – ein spannendes Erlebnis, das den Kindern auf spielerische Weise die Bedeutung des Waldes nähergebracht hat!



Foto: Martin Stula

Entdecken Sie die Welt der Plameco-Spanndecken

Hausmesse vom 8. bis 10. November!

Verleihen Sie Ihrem Zuhause einen neuen Glanz! Besuchen Sie unsere exklusive Deckenschau vom **8. bis 10. November** und entdecken Sie die faszinierenden Möglichkeiten der Plameco-Spanndecken.

Unsere Spanndecken sind nicht nur ästhetisch ansprechend, sondern auch funktional. Sie bieten eine Vielzahl von Designs, Farben und Oberflächen, die sich perfekt in jedem Raum integrieren lassen. Ob modern, klassisch oder extravagan – bei uns finden Sie die idealen Lösungen für Ihr Zuhause.

Was erwartet Sie auf der Deckenschau?

- Inspirierende Designideen: Lassen Sie sich von unseren Experten beraten und entdecken Sie kreative Gestaltungsmöglichkeiten für Ihre Decken.
- Exklusive Angebote: Profitieren Sie von attraktiven Sonderkonditionen und Aktionen, die während der Deckenschau verfügbar sind.
- Unsere verschiedensten Licht-Gestaltungs-Möglichkeiten

Nutzen Sie die Gelegenheit, sich von der Qualität und Vielseitigkeit unserer Spanndecken zu überzeugen. Unsere Fachberater stehen Ihnen zur Verfügung, um Fragen zu beantworten und individuelle Lösungen zu finden.

Wann? Freitag 08.11., 10 - 18 Uhr,
Samstag und Sonntag 09.11. & 10.11., je 10 - 16 Uhr

Wo? Plameco-Spanndecken Würzburg, Paradeisstr. 6a,
97262 Hausen b. Wbg.



Weihnachtsaktion

Komm vorbei!

PLAMECO
SPANNDECKEN

Plameco live erleben !

Einladung zur Hausmesse

morgen schöner wohnen

Plameco Spanndecken

Paradeisstr. 6a

97262 Hausen b. Wbg.

09367 98 20 337

www.plameco.de/wuerzburg

*Außerhalb der gesetzlichen Öffnungszeiten, keine Beratung, kein Verkauf

Fr, 08.11., 10 - 18 Uhr

Sa. 09.11 u. So. 10.11.

je 10 - 16 Uhr

Ruf an oder komm in die Ausstellung

Wir freuen uns auf Ihren Besuch und darauf, gemeinsam mit Ihnen Ihre Wohn(t)räume zu verwirklichen! Für weitere Informationen besuchen Sie bitte unsere Website oder kontaktieren Sie uns direkt.

Plameco – Ihr Partner für stilvolle Deckenlösungen!

Besuch bei den „Waldentdeckern“

aus dem Maimkinderhaus!

Eisenheim Normalerweise erkunden die Vorschulkinder aus dem Maimkinderhaus Eisenheim einmal wöchentlich mit Kerstin Faulhaber, langjährige Mitarbeiterin im pädagogischen Team, den Wald. Am 19. September bekamen sie aber Besuch vom 3. Bürgermeister Frank Deubner sowie von Carsten Pauly, Sozialpädagoge und zertifizierter Walderlebnislehrer. Im Rahmen der Klimaschutzaktionstage des Landkreises Würzburg hatte sich das Erzieherteam zum Thema „Wald – tut gut“ beworben und eine kostenlose Walderlebnislehrung erhalten.

Carsten Pauly brachte dazu viele Utensilien mit: • ein Seil für das „Spinnennetz-Spiel“, um den Kindern aufzuzeigen, dass das Leben im Wald sowohl von vielen Faktoren abhängig, als auch sehr sensibel ist. Wird ein Bereich gestört, verändert sich auch für andere Tiere und Pflanzen der Lebensraum; • eine Fühlkiste mit Besonderheiten wie beispielsweise einen Wildschweinzahn oder eine „Abwurfstange“ vom Rehbock; • ein Plakat, um den Kids zu verdeutlichen, wie der Wald mit Hilfe von Regen und Sonnenlicht das schädliche CO₂ in für uns wichtigen Sauerstoff umwandelt; • für jedes Kind eine Lupe, um damit interessante Dinge zu finden und diese auf einem Tuch näher anzuschauen.

Außerdem hatten alle viel Spaß bei der Gemeinschaftsaufgabe, aus im Wald liegenden Naturmaterialien einen großen Baum zu legen! Am Ende gab es für die Kinder ein Geschmackserlebnis, als sie den von Herrn Pauly mitgebrachten Tee aus Fichtennadeln probieren durften.

An diesem besonderen Waldtag lernten die Kinder nicht nur eine Menge zur Bedeutung des Waldes für unser Klima und für uns Menschen, sondern erlebten auch einen kurzweiligen Vormittag mit vielen schönen Erfahrungen. S. Oestreicher



Die Kids begrüßen am „Waldtor Maimkinderhaus“ Herrn Carsten Pauly (links) und 3. Bürgermeister Frank Deubner in ihrem Waldspielplatz-Bereich. Foto: Susanne Oestreicher

Ideal für Schüler/Studenten/Rentner



Wir suchen zuverlässige/n

Zusteller/in

(m/w/d)

für **Hausen**

Informationen & Bewerbung an: **Dorf-Zeitung**

Telefon 0 93 67 / 9 91 14 oder info@dorf-zeitung.de | www.dorf-zeitung.de

Theater in Erbshausen: „Wenn Opa über die Stränge schlägt“

Erbshausen-Sulzwiesen Wenn die Blätter von den Bäumen fallen, die Sonne mit ihrer Wärme spart und vielleicht die ersten Schneeflocken niedertänzelnd, dann ist in Erbshausen-Sulzwiesen die Zeit des Laienspiels gekommen. Die Natur draußen gebietet uns Ruhe, Stille und Besinnung. So mancher sitzt beim warmen Ofen und grübelt über vergangene Geschehnisse oder über die Geheimnisse der Zukunft nach. Vielleicht beschäftigt ihn auch die Frage, was überhaupt Laienspiel ist.

Die Wurzeln des Laienspiels vor allem im ländlichen Bereich sind zum Teil in den geistlichen Spielen des Mittelalters zu finden. Die Mitwirkenden waren meist Angehörige des Klerus, im Gegensatz zum mitwirkenden Laien, der kein Kirchenamt innehatte. Bei den geistlichen Spielen, z.B. Passionsspiele oder Krippenspiele, stand die kultische Bedeutung im Vordergrund, weniger das Vergnügen der Darsteller. Viele Laienspiel- oder Theatergruppen entstanden in den Kriegs- und Nachkriegszeiten des 20. Jahrhunderts. Die Aufführungen fanden und finden meist in Gemeindesälen, Wirtshäusern, Kirchen oder unter freiem Himmel statt. Die Theatergruppe in Erbshausen-Sulzwiesen kann sich glücklich schätzen, dass die Mehrzweckhalle alle Anforderungen, die für eine gelungene Aufführung notwendig sind, optimal erfüllt.

Einige Theatergruppen arbeiten kollektiv, d.h. alle Entscheidungen werden zusammen getroffen, andere arbeiten unter einem Regisseur. Zur Aufführung kommen Stücke verschiedener Autoren, die von Theaterverlagen herausgegeben werden. Die Bandbreite der Stücke reicht von reiner Unterhaltung über Kriminalstücke bis zum politischen Stück. In Erbshausen-Sulzwiesen hat man sich auf Komödien und Lustspiele spezialisiert. Und weil eben der Humor zum Leben so notwendig ist, wie das Salz in der Suppe, wurde für die diesjährige Saison das gut gesalzene Lustspiel „Wenn Opa über die Stränge schlägt“ von Willy Stock ausgewählt.

Zum Inhalt: Opa Schraut entspricht ganz und gar nicht den üblichen Vorstellungen von einem Großvater. Seine Schwiebertochter Berta kann sich nicht damit abfinden, dass er immer wieder mal über die Stränge schlägt. Sein Sohn Fritz versucht vergeblich zwischen den beiden zu vermitteln. Als der Opa mit seiner Enkelin Barbara und deren Freund Klaus in Punkerkleidung zu einem Discobummel aufbricht, bringt er das Fass zum Überlaufen. Berta stellt ihren Mann vor die



Das Ensemble für die Saison 2024, vorne von links: Sigrid Stuckenbrok, Jonathan Bischoff, Michaela Schraut, Lea Strobel; hinten von links: Jacqueline Escher, Gottfried Holzinger, Souffleuse Manuela Tabor, Werner Schraut, Regisseur Bruno Strobel

Wahl: Entweder er oder ich! Wie kann sich Opa Schraut vor der geplanten Abschiebung ins Altersheim retten? Und welche Rolle spielt die geheimnisvolle Sonja, die argwöhnisch von der Nachbarin Renate beobachtet wird? Wer weiß? Lassen Sie sich bei der Theatergruppe Erbshausen-Sulzwiesen in ein unterhaltsames Spiel mit vielen Überraschungen entführen. Am Samstag, 09.11.2024 findet um 18.00 Uhr die Premiere für die neue Spielzeit statt. Im Anschluss an die Aufführung wartet wie immer ein köstliches Buffet (Eintritt 24,- €). Die weiteren sechs Vorstellungen sind geplant für den 10. Nov. um 16.30 Uhr, den 16. Nov. um 19.30 Uhr, den 17. Nov. um 16.30 Uhr, den 23. Nov. um 19.30 Uhr, den 24. Nov. um 16.30 Uhr und am 30. Nov. um 19.30 Uhr (Eintritt 10,- €). Die Öffentliche Generalprobe ist am 09. November 2024 um 11.00 Uhr.

Unser Theatercafé ist am Sonntag, den 17. November 2024 vor der Nachmittagsvorstellung um 16.30 Uhr bereits ab 15.00 Uhr geöffnet. Dort haben Sie Gelegenheit, sich bei Kaffee und selbstgebackenem Kuchen zu stärken.

Auch in diesem Jahr können Sie den Theaterabend (ab 10. November) in der Weinlaube gemütlich ausklingen lassen.

Lucius Seneca hat einmal gesagt: Wie in einem Theaterstück

kommt es im Leben nicht darauf an, wie lange es dauert, sondern wie gut es gespielt wird. Das in Erbshausen-Sulzwiesen gut gespielt wird, beweisen die stets ausverkauften Vorstellungen. Deshalb sollten auch Sie sich schnellstens ihre Karten besorgen.

Der Kartenvorverkauf läuft bereits seit 20. Oktober 2024 jeden Mittwoch und Samstag von 17.00 bis 18.30 Uhr im Sportheim der DJK Erbshausen-Sulzwiesen, Telefon 09367/ 986444. Für Kurzentschlossene gibt es auch noch Karten an der Abendkasse.

Die Laienspielgruppe freut sich auf Ihren Besuch und wünscht Ihnen schon jetzt ein paar frohe Stunden.

Text und Foto: M. W.- S.

Wir heizen Ihrer Fete ein!

Aufstellen – Einschalten – WÄRME




*Kaufen? Mieten?
Dienstleistung?
Wir haben die Lösung!*







Wilms

HEIZEN TROCKNEN LÜFTEN REINIGEN KLIMA

Norbert Rumpel

GmbH

97262 Erbshausen | Erbshausener Straße 13a

Telefon (09367) 980440
info@norbert-rumpel.de
www.norbert-rumpel.de

September 2024

- Anzeige -

Finanzielle Unterstützung für den Verein Samba Felicidade

VR-MainBank eG spendet der Musikgruppe 1.000 Euro

Seit dem Jahr 2000 ist die Gruppe Samba Felicidade e.V. mit brasilianischen und afrikanischen Rhythmen unterwegs auf Marathonläufen, Faschingsumzügen, Firmenevents, Polterabenden und Geburtstagen. Dass dabei auch immer wieder mal ein Fell „zertrommelt“ wird oder durch Zuwachs der Mitgliederzahlen neue Instrumente beschafft werden müssen, ist klar. Die VR-MainBank eG freut sich, die Samba-Gruppe durch eine Spende von 1.000 € unterstützen zu können. Das Geld von der VR-Main-Bank eG stammt aus dem Budget der Gewinnsparszweckerträge des Gewinn Sparvereins Bayern. Die feierliche Übergabe des Schecks fand am 22.09.2024 in Untereisenheim bei einem Auftritt statt. Die Gruppe Samba Felicidade e.V. nahm den Scheck mit einem großen Trommelwirbel freudig entgegen und bedankte sich damit für die unerwartete Unterstützung des Vereins. Mitarbeiterin der VR-MainBank eG Karin Göbel betonte bei der Übergabe des Spendenschecks an Stefanie Winkler, Vorständin des Vereins, wie wichtig der Bank die Unterstützung der ehrenamtlichen Arbeit in der Gruppe ist.



Die VR-MainBank eG unterstützt den Verein Samba Felicidade mit einer Spende über 1.000 Euro für die Neuanschaffung von Musikinstrumenten. Die Spende wurde anlässlich einer Aufführung in Untereisenheim übergeben. Von links: Linda Böhm und Karin Göbel (Mitarbeiterinnen der VR-MainBank eG, Geschäftsstelle Bergtheim), Christine Schäfer (Bereichsleiterin der VR-MainBank eG und aktive Musikerin im Verein). Rechts außen: Stefanie Winkler (Samba Felicidade e.V. Vorständin) Foto: Franz Ebner

Kleiner Campus - große Weiterbildung!

Möchten Sie sich berufsbegleitend im Mittelstandsmanagement weiterbilden?

Mit dem einjährigen Teilzeit-Modulstudium am Campus Miltenberg können Sie Ihre betriebswirtschaftlichen Kenntnisse erweitern und ein Hochschulzertifikat erwerben. Finden Sie Ihr passendes Modulpaket! Wir informieren Sie gerne!

Wann? 28.11.2024 von 17:00 Uhr – 18:30 Uhr



BEGEHBARE DUSCHE

in 24 Stunden

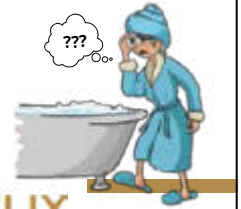
BIS ZU 100% FÖRDERUNG *ab Pflegegrad 1



**BADELIX
WÜRZBURG**

✓ **Kostenlose Vorort-Beratung**

✉ ga@badelix.de ☎ **09305-9290536**



ALLES RUND UM DEN SKI!

... Jetzt schon daran denken ...

- **Skiservice**
- **Skiverkauf**
- **Skiverleih**

Wie gewohnt bei Sport Götz in Versbach.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

S·P·O·R·T & M·O·D·E

Versbacher Straße 178
97078 Würzburg
Tel. 0931 / 28 78 50 80

Peter Götz
www.sport-goetz-rimpar.de

Smart Project[©] Elektrotechnik



**Die Smarthome
Profis!**

Arbeit mit Qualität erleben

www.smart-project-knx.de

Tel.: 09722 / 91 70 88 7

**Stefan Weisenberger
Wiesenloch 8 - 97440 Eßleben**

Wo? Online: Einwahllink an diesem Tag unter www.th-ab.de/momit od. www.campus-miltenberg.de/termine
Die Studiengangsleiterin Prof. Dr. Victoria Bertels und das Team freuen sich schon sehr auf Sie!

Gemeinderatssitzung in Hausen

Das „Haus am Plätzle“ wird mit Mitteln aus der EU gefördert

Hausen Ende Juli 2024 hat der Lenkungsausschuss der LEADER-Aktionsgruppe Wein, Wald, Wasser e.V. einstimmig beschlossen, das Projekt „Haus am Plätzle“ in Hausen zu fördern. Eine Fördersumme aus LEADER-Mitteln bis zu 250.000 Euro wurden zugesagt. Somit liegt die Förderquote bei 60 Prozent der Nettokosten des geplanten Umbaus.

Für die Hausener ist damit eine entscheidende Hürde geschafft, um das Projekt zum Umbau des ehemaligen Kindergartens in ein „Dorfgemeinschaftshaus“ anzugehen. Der Gemeinderat stimmte zu, dass nun die Beantragung über das Serviceportal des Bayerischen Staatsministeriums für Ernährung, Landwirtschaft, Forsten und Tourismus erfolgen soll. Daran sind Bedingungen geknüpft, beispielsweise die Dauer der Zweckbindung und die Projektträgerschaft in der Hand der Gemeinde.

Im Moment sind die sanitären Anlagen noch auf Kinder zugeschnitten. Weitere Anschaffung für eine notwendige Möblierung und technische Ausstattung sowie die Ertüchtigung des Nebengebäudes als Lagermöglichkeit für die Vereine sind angedacht. Im Rahmen des LEADER-Projekts sollen neben der baulichen Maßnahme einige Anschaffungen getätigt werden, die die Nutzung des Dorfplatzes verbessern. Gedacht ist etwa an eine mobile Bühne.

Beschäftigt hat sich der Gemeinderat mit einem Antrag auf Verlängerung eines Vorbescheids zur Errichtung eines Wohnhauses in Rieden. Der erste Vorbescheid des Landratsamts Würzburg ist auf den 20. September 1989 datiert. Seine Geltungsdauer wurde regelmäßig verlängert, zuletzt 2022. Diesmal lehnte der Gemeinderat den Antrag auf Verlängerung einstimmig ab. Der einst gültige Bebauungsplan „Links der Esslebener Straße“ ist seit Jahren aufgehoben und in der Straße „Am Glockenberg“ gab es neue Entschlüsse zum Bebauungsplan.

Zugestimmt hat der Gemeinderat einem Vorhaben der Gemeinde Unterpleichfeld. Es ging um die zweite Auflage für ein Vorranggebiet für Photovoltaikanlagen und ein Vorbehaltsgebiet für Windenergie. Die Gemeinde Hausen wurde als Träger öffentlicher Belange gefragt. In der ersten Auflage stimmte sie gegen das Vorhaben. Nun hat das Ratsgremium mit 11:1 Stimmen „keine Bedenken und Anregungen“ mehr.

Für den gemeindeeigenen Brunnen in der „Riedener Senke“ sind im Hinblick auf die Trinkwasserversorgung der Gemeinde gesetzlich vorgeschriebene Maßnahmen notwendig. Darauf hat der Diplom-Geologe Andreas Gartiser die Gemeinde hingewiesen. Sein Ingenieurbüro für Geotechnik und Umwelt GmbH in Bamberg arbeitet seit 2003 mit der Gemeinde zusammen. Das Büro hat letztmalig im Jahr 2016 eine Regenerierung des Brunnens durchgeführt.

Gemäß der im Dezember 2023 in Kraft getretenen Trinkwasserreinzugsgebieteverordnung (TrinkEGV) hat der Betreiber der Wassergewinnung Ende 2025 eine Dokumentation über die Bewertung seines Trinkwasserreinzugsgebiets zu erstellen und dem Landratsamt vorzulegen.

Das diesbezügliche Honorarangebot des Ingenieurbüros beinhaltet die Begleitung der Maßnahmen sowie eine Kostenschätzung für Zustandskontrollen, hydrogeologische Versuche und Regenerierung. Über das Angebot entschied der Gemeinderat im nichtöffentlichen Teil.

Informiert hat Bürgermeister Bernd Schraud darüber, dass die neue Photovoltaikanlage auf dem Dach des Kindergartens in Erbshausen-Sulzwiesen am 2.10.24 in Betrieb gegangen ist. Den Zuschlag für die Arbeiten hatte die Firma NE-Solartechnik GmbH & Co. KG, in Werneck als günstigster Bieter zu einem Bruttoangebotspreis von knapp 25.500 € erhalten. Auf Vorschlag der Firma wurde die Anlage auf beide Dachhälften verteilt.

Meinen **Führerschein?**

Klar, den mache ich bei der
VBZ am Wöllrieder Hof!

Und Du?



Eure Fahrschule für PKW · LKW · Traktor



www.vbz-mainfranken.de



– Anzeige –



Foto: Birgit Schuhmann

Herzlichen Glückwunsch an Samuel Walker!

Er hat die dreijährige Ausbildung zum Pflegefachmann bei St. Gregor in Bergtheim erfolgreich abgeschlossen. Samuel Walker kam 2019 aus Ghana nach Deutschland und hat sehr schnell Deutsch gelernt. Um beruflich Fuß zu fassen, absolvierte er zunächst die einjährige Ausbildung zum Pflegefachhelfer.

Im Laufe dieser Ausbildung wurde ihm schnell klar, dass er sein Wissen vertiefen möchte und auch mehr Verantwortung übernehmen möchte. Für ihn war es dann ein logischer Schritt die dreijährige Ausbildung zum Pflegefachmann zu absolvieren. Er hat sich in dieser Zeit sehr viel pflegerisches Wissen angeeignet und konnte sehr viel Erfahrung in verschiedenen Einrichtungen der Pflege sammeln. „Jetzt bin ich erst Mal froh, dass ich die Prüfung geschafft habe. Aber ich weiß auch, dass das Lernen in diesem Beruf nie aufhört.“

Dies bestätigt auch Katharina Hannwacker, die für die praktische Ausbildung bei St. Gregor verantwortlich ist. „Es ist eine herausfordernde und sehr schöne Aufgabe die Schüler über die Ausbildungsjahre hinweg zu begleiten und ihre Weiterentwicklung zu unterstützen“ so Katharina Hannwacker, die sich zusammen mit Samuel Walker über das gute Prüfungsergebnis freut.

Birgit Schuhmann, Caritas Sozialstation St. Gregor

Agentur für Arbeit Würzburg

Präsenzveranstaltung im November 2024 im Berufsinformationszentrum (BIZ)

- Workshop für Abiturienten/innen zur Studien- und Berufswahl (Anmeldung per Mail unter wuerzburg.biz@arbeitsagentur.de); Referentin: Fr. Dreier; Fr. Schultheiß, Studien- und Berufsberaterinnen; 20. November; 10.30–13.00 Uhr

Nähere Informationen zur Veranstaltung unter: <http://www.arbeitsagentur.de/veranstaltungen>



GEBÄUDESERVICE
MAIER

Lassen Sie den Alltag hinter sich und genießen Sie die frische Sauberkeit in Ihrem Zuhause oder Ihrem Geschäft!

Unsere professionelle Gebäudereinigung bietet Ihnen:

- Glasreinigung von Fenstern, Wintergärten oder Glasüberdachungen
- Unterhaltsreinigung
- Haushaltsreinigung
- Grundreinigung • Baureinigung
- Spezialreinigung wie z. B. Teppichreinigungen oder Holzbodenreinigung

Egal, ob Sie ein sauberes Zuhause oder ein gepflegtes Büro wünschen – wir sind für Sie da!

Jetzt kontaktieren und ein individuelles Angebot anfordern!

Tel: 0176 / 40 41 70 44 oder 093 86 / 97 95 01 9

Email: info@gebaeudeservicemaier.de

Web: www.gebaeudeservicemaier.de

Schaffen Sie sich ein sauberes und angenehmes Umfeld – mit Gebäudeservice Maier!

Wir freuen uns darauf, von Ihnen zu hören!

UZ
MAINFRANKEN



Nachhaltige Energie für
die Zukunft!

www.uez.de



APFELBACHER & FEHR
Bestattungen | Bestattungsvorsorge | Nachlassregelung

Beratungsräume | Ausstellung
Individualbetreuung
Hausbesuche auf Wunsch
Kirchenstraße 32 · 97222 Rimpar
Tel. 093 65/897 43 00

BAD KISSINGEN | HAMMELBURG | BAD BRÜCKENAU | RIMPAR
www.apfelbacherundfehr.de | E-Mail: info@apfelbacherundfehr.de

A für das Wort –
A gesprochen oder
geschrieben
N für jeden Händedruck
K für eine stille Umarmung
E und die Begleitung
zur Ruhestätte

Ambros Pfeuffer
† 20. 9. 2024

Besonderen Dank Herrn
Pfarrer Rügamer, der Caritas
St. Gregor und allen, die ihn
medizinisch begleitet haben.

**Familie Rudolf Pfeuffer
und alle Angehörigen**

Rieden

Danksagung in der **Dorf-Zeitung**

Mustermappe per E-Mail anfordern
info@dorf-zeitung.de
oder über QR-Code:

Ärztlicher Bereitschaftsdienst

Kostenfreie Vermittlung zu den Bereitschaftsdienstzeiten:
Mo, Di, Do 18:00 – 08:00 Uhr des Folgetags
Mi + Fr 13:00 - 08:00 Uhr (Donnerstag bzw. Montag)
Feiertage vom Vorabend an ab
18:00 – 08:00 Uhr des nächsten Werktags
über ☎ **116 117**

Im Notfall oder lebensbedrohliche Situationen **112** anrufen.

Telefonseelsorge (in der Not auch nachts)	☎ (0800) 1110111
Miteinander sprechen kann helfen	☎ (0800) 1110222
Frauenhaus Wü. (auch nachts + Wochenende)	☎ (0931) 619810
SKF Frauenhaus (auch nachts + Wochenende)	☎ (0931) 4500777
HIV/Aids-Beratung Unterfranken	☎ (0931) 386-58200
Der Paritätische Pflegedienst	☎ (09365) 881-007
Caritas Sozialstation Fährbrück	☎ (09367) 988790
Nolte Ambulante (Intensiv-) pflege	☎ (09367) 984399

Apotheken-Notdienst in der Dorf-Zeitung Mitte des Monats

Ev.-Luth. Kirchengemeinde Obereisenheim

Sonntag, 3.11.; 23. Sonntag nach Trinitatis
10.00 Uhr: Gottesdienst; Kirche Obereisenheim
18.30 Uhr: Friedensgebet; Kirche Obereisenheim

Samstag, 9.11.
19.00 Uhr: Bibelerzählabend bei Kerzenschein und Musik;
Matthäuskirche Bergtheim

Sonntag, 10.11.; Drittl. Sonntag d. Kj.
10.00 Uhr: Kirche für Groß und Klein mit buntem Programm,
Workshops und gemeinsamem Abschluss-Mittag-
essen (Ende ca. 13 Uhr); Matthäuskirche Bergtheim

Sonntag, 17.11.; Vorletzter Sonntag d. Kj.
10.00 Uhr: Gottesdienst zum Volkstrauertag m. Ev. Posaunen-
chor und anschl. Gedenkfeier zum Volkstrauertag
am Ehrenmal im Kirchhof, danach Weißwurstfrüh-
stück und Kirchenkaffee; Kirche Obereisenheim

Mittwoch, 20.11.; Buß- und Betttag
10.00 Uhr: Gottesdienst zum Buß- und Betttag mit Beichte und
Abendmahl; Kirche Obereisenheim
13.00 Uhr: Abschlussgottesdienst Kinderbibeltag;
Matthäuskirche Bergtheim
19.00 Uhr: Gottesdienst zum Buß- und Betttag mit Beichte und
Abendmahl; Matthäuskirche Bergtheim

Sonntag, 24.11.; Ewigkeitssonntag
10.00 Uhr: Gottesdienst zum Ewigkeitssonntag/Totenson-
ntag mit Abendmahl; Kirche Obereisenheim

Sonntag, 1.12. 1. Advent
11.00 Uhr: Adventsgottesdienst am Weingut Schmitt, Bergth.
18.30 Uhr: Friedensgebet in Bergtheim am Marktplatz unter
dem Weihnachtsbaum

Der Mensch geht, die Liebe bleibt

Hornung
Bestattungen

Peter & Claudia Hornung Carina Müller Patrick Müller

Wir arbeiten in:
Bergtheim - Opferbaum
- Dipbach
Oberpleichfeld
Markt Eisenheim
Kürnach - Estenfeld
Unterpleichfeld - Burggrumbach
- Rupprechtshs.
- Hilpertshausen
Prosselsheim / Püssensheim
Schwanfeld
Hausen - Sulzwiesen/Erbshausen
- Rieden

24 Std · Tel.: 0 93 81 12 45 www.hornung-bestattungen.de



„Ich will, dass du glücklich wirst“

Familiengottesdienst mit Herbstbrunch

Püssensheim Im Markus-evangelium wollte ein reicher Mann wissen, wie er bei Gott glücklich sein kann. Auf Grundlage dieser Geschichte in der Heiligen Schrift versuchte Gemeindefereferentin Claudia Rosskopf gemeinsam mit den Gläubigen eine Antwort zu finden. Sicher war auf jeden Fall, dass die Püssensheimer Pfarrgemeinde glücklich war, dass Lenia Böhm sieben Jahre lang sehr zuverlässig als Ministrantin tätig war, zuletzt auch als Oberministrantin. Mit diesem Wortgottesdienst wurde sie aus dem aktiven Dienst mit einem kleinen Danke-Präsent von der Pfarrgemeinderatsvorsitzenden Angelika Maierhöfer verabschiedet. Für die musikalische Gestaltung der Feier sorgten Lenias Eltern Barbara und Volker sowie Berta Ländner-Mack. Zudem erhielten alle Schulanfänger*innen und die Kommunionkinder einen persönlichen Segen und einen Erinnerungsstein von der Zelebrantin. Hierzu durften sie sich am Erntedankaltar versammeln, den Renate Schwind so schön vorbereitet hatte. Nach der Heiligen Messe trafen sich die Familien und Senioren im herbstlich geschmückten Gemeindehaus zu einem Brunch, bei dem wieder allerlei Köstlichkeiten aufgetischt wurden. Jede Familie steuerte etwas zum großen Buffet bei, so dass eine reichhaltige Auswahl für alle Gaumenfreunde zur Verfügung stand. Dieses Fest findet bei allen so einen großen Zuspruch, dass mit circa 90 Personen das Gemeindehaus randvoll gefüllt war.

Anette Altenhöfer



Foto: Gerhard Altenhöfer



... und wir glaubten, wir hätten noch etwas mehr Zeit...

Lieber Alu, schweren Herzens mussten wir plötzlich Abschied von dir nehmen. Wir sind sehr dankbar für die gemeinsame Zeit mit dir und werden dich niemals vergessen.

Alois Feeser

* 26.02.1948 † 01.10.2024

Und immer sind irgendwo Spuren deines Lebens – Gedanken, Bilder, Augenblicke, Gefühle – sie erinnern uns immer an dich.

In Liebe:

Anja und Matthias mit Anton und Leon
Nicole und Markus mit Luis, Lina und Lian



Ein liebevoller Mensch ist von uns gegangen... Wir werden ihn nie vergessen, denn er lebt in unseren Herzen für immer weiter.

Wir nehmen Abschied von unserem Bruder und Schwager

Alois Feeser

* 26.02.1948 † 01.10.2024

Die Erinnerung ist ein Fenster, durch das wir Dich sehen können, wann immer wir wollen.

In Liebe und Dankbarkeit

Dein Bruder Julius mit Carmen Feeser
Deine Schwester Martha mit Hilmar Preger
Deine Schwester Marianne Öffner

Gumpert Bestattungen

97440 Werneck-Schnackenerwerth
St.-Andreas-Straße 25

Telefon (097 22) 42 68

Mobil 0175/2393865 • Fax (097 22) 94 1331
e-Mail: h_gumpert@web.de

SÖDER - Bestattungen

Ihre Hilfe im Trauerfall

97450 Arnstein
Bahnhofstraße 18

Auf Wunsch übernehmen wir für Sie alle anfallenden Tätigkeiten



Immer für Sie erreichbar Tel. 093 63/357 oder 0171/6526661

Seit Jahren für Sie in Hausen, Rieden, Erbshausen-Sulzwiesen, Opferbaum, Ober- und Unterpleichfeld tätig



Ausgiebige Bürgerversammlung in Prosselsheim

Prosselsheim Mit knapp 90 Personen gut besucht war die diesjährige Bürgerversammlung der Gemeinde im Vereinsheim des TSV Prosselsheim. Sie dauerte über vier Stunden fast bis Mitternacht. Zunächst hatten Bürgermeisterin Birgit Börger,

ihr Stellvertreter Rainer Landauer, Kämmerin Anja Friedrich und Ulrike Frankenberger Neues berichtet. Im zweiten Teil standen die mündlich und schriftlich gestellten Fragen der Bürgerinnen und Bürger im Fokus.

Bürgermeisterin Börger lobte die Menschen, die sich in der Verwaltung, dem Bauhof und Büros für die Gemeinde mit ihren Ortsteilen Prosselsheim, Püssensheim und Seligenstadt engagieren. Sie dankte allen Ehrenamtlichen in den Vereinen und Gremien, weil sie sich „den vielfältigen Herausforderungen stellen“.

Mit Alex Lomakin als Geschäftsleiter und Johannes Keller als Bauamtsleiter sei die Verwaltungsgemeinschaft Estenfeld wieder bestens besetzt. Kämmerin Friedrich bekam Applaus für ihre ruhige, sachliche Art und die stets „zuverlässige Arbeit“. Bei der Bürgerversammlung war die Grundsteuer ihr Fachthema. Die neue Berechnung sei noch „ein unsicherer Faktor“.

Zum Jahresende 2023 hat sich die Einwohnerzahl der Gemeinde auf 1125 leicht erhöht. Die Einkommensteuer sei nur gering gestiegen. Leider trage die erwartete Erhöhung der Kreisumlage dazu bei, „dass die finanzielle Lage der Gemeinde immer schwieriger wird“. Auf der Ausgabenseite steigen die Kosten für Personal, den Unterhalt öffentlicher Gebäude und für das Wasserleitungsnetz.

Themen in der Versammlung waren die Ortsumgehung, Arbeiten an der Kläranlage und eine nötige Kanalbefahrung, die neue Zusammenarbeit mit der SüdWasser GmbH beim Trinkwasser, Reparaturen im Rathaus im WC-Bereich und des Flüssiggastanks sowie Fortschritte bei der Reaktivierung der Mainschleifenbahn. Die Allianz Würzburger Norden hat seit August ein neues Umsetzungsbüro und die Gemeinde stellte einen zweiten Bauhofmitarbeiter ein.

Infos gab es zum Waldwirtschaftsplan und der Halbierung des Holzeinschlags von 840 auf 420 Festmeter, zum Bücherschrank, dem durch Spenden finanzierten Defibrillator, zum „schönen Kinoabend“ bei der N-Ergie-Kinotour und zwei neuen Trafo-Stationen. Im Baugebiet Sonnenberg sind von den 31 Bauplätzen zehn verkauft und 14 reserviert. Das Projekt „Europäischer Kultur-Radweg“ mit seinen 19 Kilometern und acht Infotafeln schreite voran. Er soll 2026 eröffnet werden und kostet der Gemeinde etwa 17.000 Euro.

Dass der Glasfaserausbau in den Ortsteilen Püssensheim und Seligenstadt erst 2026 gemacht werden soll, hat vor allem Christian Regnet erschreckt. Der Verwalter des Guts Seligenstadt der Stiftung Juliusspital monierte den „derzeit nicht vernünftigen Mobilfunk“ und wünscht sich von der Gemeinde „definitiv eine bessere Unterstützung“ beim Breitbandausbau. Bürgermeisterin Börger hatte Verständnis für die „vertrackte Situation“, aber es sei „mühsam, Antworten von den Verantwortlichen zu bekommen“.

Konkrete Fragen wurden zum Bebauungsplan „Zum Marienhof“ in Püssensheim gestellt. Eine Firma möchte im künftigen Gewerbegebiet ein Bürogebäude und zwei Werkshallen errichten. Sie dürfen die Gesamthöhe von zwölf Metern nicht übersteigen. Das Oberflächenwasser verbleibe in einem Regenrückhaltebecken auf der Fläche. Die jetzige Zufahrtstraße werde nicht verbreitert.

Zwei Mütter meldeten sich zu den Kosten für die künftige Betreuung der Schulkinder. Hier gebe es „noch viel Diskussionsbedarf“. Schriftliche Fragen im Vorfeld der Bürgerversammlung hatten Richard Öchsner, Christiane Eberth, Anna Eberth und die Bürgerinitiative „Öffnung der Seinsheimstraße in Prosselsheim“ gestellt. Ihre Anfragen und Kritiken sowie die „Fragen aus den Reihen der Zuhörer“ wurden bei der Bürgerversammlung erwidert und werden demnächst im Gemeinderat thematisiert.

GRABMALKUNST

**Neue Formen
& edles Design!**

**Unser neuer
Katalog unter
www.neuhoff.de**



neuhoff
NATURSTEINWERK

Raiffeisenstraße 3 · 97523 Schwanfeld
Tel. 09384 9710-0 · info@neuhoff.de



Wohlfühlen Zuhause
... wir sind für Sie da!

Kontakt:

 **09365 | 881-007**

www.paritaetischer-pflegedienst.de



Pflegedienst





Gemeinderatssitzung in Oberpleichfeld

Beratung zum künftigen Hebesatz der Grundsteuern A und B
In der 1135-Seelen-Gemeinde Oberpleichfeld tut sich etwas! Am Umfeld des vor drei Jahren eröffneten Kreisverkehrs an der Kreuzung der Kreisstraßen Wü 3 und Wü 5 wird „endlich weiter gebaut“, und wird laut Bürgermeisterin Martina Rottmann „in der 50. Kalenderwoche und damit noch in diesem Jahr“ vollständig fertig sein. Auch die insgesamt sechs Silberlinden rechts und links der Ausfahrt Richtung Prosselsheim sollen bis dahin gepflanzt sein.

Abgeschlossen ist die Anlage des neuen Wasserspielplatzes an der Weth. Er wird von der Bevölkerung sehr gut angenommen, vor allem, weil damit „wieder ein Zugang zum Wasser da ist“. Dieser Spielplatz wurde über das Regionalbudget der Kommunalen Allianz Würzburger Norden gefördert. Die Firma Gartenbau Seufert hat nun ihre Abschlussrechnung über gut 23.600 Euro brutto vorgelegt. Auch an der Pleichach, die nördlich des Dorfes vorbeifließt, wird enorm geschaff. Auf der einen Uferseite zum Dorf hin wird der Bach von Hausgärten gesäumt. Auf der anderen Uferseite sind vor allem Grünflächen und ein Wirtschafts- und Fahrradweg. Nun baut die Gemeinde als Verbindung zu diesem Weg am Ende der Pleichachgasse eine neue Fußgängerbrücke auf den alten Fundamenten auf.

Auf der Bachseite am Fahrradweg dient ein vorhandener Ruheplatz mit Tisch und Bänken als Grundlage für ein größeres gefasstes Erholungsgebiet. Neue geschwungene Wege werden angelegt, eine Liegebank aufgestellt, eine Rundbank um einen Baum gebaut, Blumenwiesen gesät und Sträucher gepflanzt. Als Attraktion gelten die Anlage eines offenen Bachlaufs zur Pleichach hin sowie eine strukturierte Treppe mit Muschelkalkquadern, Mischpflaster, einem Handlauf und einem schönen Sitzplatz in der Nähe.

Im Gemeinderat wurde über diese Baumaßnahmen und deren Fortschritt gesprochen. Außerdem ist die Gemeinde als Träger öffentlicher Belange gefragt worden. Der Gemeinderat nahm einstimmig und ohne Einwände ein Vorhaben der Nachbargemeinde Unterpleichfeld zur Kenntnis. Die Unterpleichfelder legen zurzeit in zweiter Auflage eine Änderung ihres Flächennutzungsplans auf. Es geht um die Darstellung eines Vorranggebiets für Photovoltaikanlagen und eines Vorbehaltgebiets für Windenergie.

Länger diskutierte das Ratsgremium über die Auswirkung der neuen Grundsteuerreform, die 2025 in Kraft tritt.

Aus diesem Grund muss die Gemeinde einen Beschluss zur Festlegung ihrer Grundsteuer-Hebesätze fassen. Im Moment liegen sie bei 400 Prozent für die Grundsteuer A und bei 300 Prozent für die Grundsteuer B. Im Haushaltsatz dieses Jahres stehen dafür 28.000 Euro für die Grundsteuer A und 85.000 Euro für die Grundsteuer B.

Die Kassenverwaltung der Verwaltungsgemeinschaft Bergtheim hat den Gemeinderäten mehrere Berechnungsbeispiele vorgelegt und um Beratung darüber gebeten. Die Entscheidung über die künftige Höhe der Hebesätze sollte demnächst fallen. Bürgermeisterin Rottmann äußerte ihre Sorge, „dass die Kreisumlage in den nächsten Jahren weiter steigt“. Deshalb würden höhere Steuereinnahmen auf der Einnahmenseite dem Haushalt gut tun.

Weil die Erhöhung der Grundsteuern A und B ausschließlich Menschen betrifft, die Eigentümer von Häusern, Grundstücken und landwirtschaftlichen Flächen sind, warben mehrere Ratsmitglieder „für eine Erhöhung mit Augenmaß“. Um die Steigerung der Summe vertreten zu können, sollten lediglich die Inflation und allgemeine Preissteigerungen berücksichtigt werden. Die Beratung endete darin, dass bei der nächsten Sitzung zwei Vorschläge über die Höhe der Hebesätze auf dem Tisch liegen und der Gemeinderat dann dazu abstimmen kann.



**Tagespflege
in Estenfeld, Rimpar,
Kürnach, Güntersleben, Bergtheim**

...Gemeinsam statt einsam!

Vereinbaren Sie einen Termin für einen kostenfreien Begegnungstag in einer unserer fünf Tagespflegen!

Wussten Sie schon, dass die Pflegekasse bereits ab Pflegegrad 2 für mindestens 4 Besuchstage monatlich die Pflegekosten übernimmt?!

Gerne beraten wir Sie kostenlos und unverbindlich auch zu Hause. Telefon 09367 988790



St. Gregor | Milanstraße 2 | 97241 Bergtheim | info@sankt-gregor.de

„Wir sind an Ihrer Seite“
- Ihr Bestatter mit Herz



Ihr professioneller Bestatter aus Würzburg und Umgebung

www.omega-trauerhilfe.de

Wir sind jederzeit für Sie erreichbar:
0931 406 333 36

Wir – die Familie Bukolt stehen Ihnen in schwierigen Zeiten bei. Wir kümmern uns um alle wichtigen Belange rund um die Themen Abschied, Trauer und Vorsorge.

Magdalena & Radoslaw Bukolt





Instagram Facebook

info@omega-trauerhilfe.de
www.omega-trauerhilfe.de



Beckenbodentraining in Würzburg - einfach & effektiv



Jetzt Gratis-Probeseitzung sichern!

- Beugt Harninkontinenz vor
- Kräftigt die Rückenmuskulatur
- Unterstützt die Schwangerschaftsrückbildung
- Empfohlen bei Prostata-Beschwerden



BODYCARE plus

BodyCare Plus Würzburg
Versbacher Str. 114 / 97078 Würzburg
Mobil: 0159 - 016 980 56

www.bodycareplus.de

Wohner & Pfeiffer IMMOBILIEN



Verkauf

Vermietung

Wertermittlung

Mediation
(Erbengemeinschaft)

Wohner & Pfeiffer Immobilien

Dr.-Maria-Probst-Straße 1
97082 Würzburg
0931 99 17 40 50
info@wohner-pfeiffer.de
wohner-pfeiffer.de



Gemeinderatssitzung in Unterpleichfeld

Landwirtschaftsmeister Tobias Wild im Gemeinderat vereidigt

Der parteilose Tobias Wild rückte als Gemeinderatsmitglied auf der Liste der Freien Wähler Unterpleichfeld für den ausgeschiedenen Gerold Kober nach. Er wurde am 15. Oktober 2024 vom stellvertretenden Bürgermeister Winfried Schraut feierlich vereidigt. Der stellvertretende Bürgermeister vertrat ersten Bürgermeister Alois Fischer, der auf einer Fortbildung war.

Der 43-jährige Landwirtschaftsmeister Tobias Wild versicherte, dass er sich auf das neue Amt freut und darauf, „dass ich die Gemeindepolitik mitgestalten kann“. Befürwortet hat der Gemeinderat, dass Tobias Wild als Mitglied im Rechnungsprüfungsausschuss bestimmt und zum stellvertretenden Ausschussmitglied im Grundstücks- und Bauausschuss bestellt wird. Damit rückt er auch in diesen Gremien Gerold Kober nach.

Weil zum Jahresanfang 2025 ein neues Bayerisches Grundsteuergesetz in Kraft tritt, verlieren die bisherigen Grundsteuerbescheide kraft Gesetzes ihre Gültigkeit. Das bedeutet, dass die Gemeinde Unterpleichfeld eine neue Hebesatzsatzung erlassen und rund 4000 Bescheide versenden lassen muss. Die erste Fälligkeit der neuen Grundsteuer ist am 15. Februar 2025.

Geschäftsstellenleiter Thomas Bäumel legte den Ratsmitgliedern Zahlen für das künftige Flächenmodell vor. Weil noch nicht alle Messbetragsbescheide da sind, liege „alles noch im Fluss und wir können noch nicht sagen, wie sich das Gesetz auf unsere Finanzen auswirkt“. Der Geschäftsstellenleiter rechnet zudem mit zahlreichen Änderungsanträgen, „die eine präzise Berechnung zum derzeitigen Zeitpunkt nochmals stark beeinflussen“.

Weil die Gemeinde die Satzung für die Hebesätze ihrer Grundsteuern jederzeit neu erlassen kann, plädierte das Ratsgremium dafür, die bisherigen Steuersätze für die Realsteuern vorläufig beizubehalten. Das sind in Unterpleichfeld bei der Grundsteuer A für die Betriebe der Land- und Forstwirtschaft 512 Prozent und bei der Grundsteuer B für bebaute und unbebaute Grundstücke 360 Prozent. Die Gewerbesteuer hat den Hebesatz von 360 Prozent.

Mehrheitlich keine Einwände hat der Gemeinderat gegen die Genehmigung der Verlängerung einer Grundwasserentnahme aus einem Trinkwasserbrunnen in Unterpleichfeld, wenn die Wassermenge aus Gründen der Gleichbehandlung statt der beantragten 12.500 Kubikmeter pro Jahr auf 9.500 Kubikmeter beschränkt wird. Diese Zahl ergibt sich für das Ratsgremium aus der nachgewiesenen landwirtschaftlich genutzten Fläche. 150 Kubikmeter pro Hektar ist für die Unterpleichfelder im Hinblick auf die Grundwasserneubildungsraten der Maßstab. Der Antragsteller möchte Karotten und Kartoffeln bewässern und benötigt Wasser zum Pflanzenschutz und zur Reinigung seiner Hoffläche. Gemeinderat Tobias Wild erinnerte in der Sitzung daran, dass beim Landwirtschaftshaushaltsmodell Bergtheimer Mulde nachgewiesen wurde, dass die Brauchwasserentnahmen in der Landwirtschaft einen nur eher untergeordneten Einfluss auf die langfristige Entwicklung der Grundwasserstände haben.

Das Wasserwirtschaftsamt Aschaffenburg entscheidet über den Antrag des Landwirts auf Grundwasserentnahme. Die Gemeinde Unterpleichfeld erhält einen Abdruck dieses Bescheids. Das Ratsgremium bat Geschäftsstellenleiter Bäumel darum, dass sie von diesem Abdruck Kenntnis bekommen.

Genehmigt hat der Gemeinderat auf Antrag die Reduzierung der Miete für die Mehrzweckhalle um 50 Prozent. Der Elternbeirat des Kindergartens Burggrumbach hatte dort einen Kinderkleidermarkt durchgeführt. Der Erlass der Hallenmiete beträgt gut 290 Euro. Aufgrund besonderer Umstände stimmte das Ratsgremium auch einer Verlängerung einer bestimmten Baufrist um ein halbes Jahr zu.

Beim Punkt Verschiedenes ging es um die neue Parkraumüberwachung, das Abstimmen von Vereinstermine für das Jahr 2025 und den Rückblick auf das gelungene Krautfest.

Grundschule Schwanfeld

Natürliches Erntedankmandala

Schwanfeld „Die schönste Aula des Landkreises“, hörte man sagen. Jährlich im Herbst legen die elf Klassen des Schulhauses mit Herbstfrüchten und -bildern ein Bodenmandala. Damit startete die Grundschule Schwanfeld bereits eine Woche früher in die Woche der Gesundheit und Nachhaltigkeit.

Einstieg in die Projektstage war die alljährliche Erntedankfeier der gesamten Schulfamilie in der wunderschön herbstlich geschmückten Aula. Zum ersten Mal dabei war auch eine weitere Klasse der Franziskussschule, die in diesem Jahr mit einer ersten Klasse und einem weiteren Betreuungsteam das Schulhaus mit Leben füllt. Beide Klassen kooperieren jeweils mit einer Klasse der Grundschule. Ein buntes Programm mit Liedern, Gedichten und kleinen Anspielen der verschiedenen Klassen präsentierte die Rektorin Margot Köhler-Tanzberger.

Besonders beeindruckte die Schulfamilie der melodische Kanon „Hejo, spann den Wagen an“ der zweiten Klasse unter Leitung von Anette Kießling.

Als weitere Punkte der Projektstage standen traditionell das Apfelsaft pressen für die ersten und zweiten Klassen und das Kraut einstampfen für die dritten und vierten Klassen mit dem ehemaligen Lehrer Wilfried Bauer, seinem Kameraden Hubert Jonas und seinem Helferteam an. Ebenso war wieder der Tag des Butterbrotes, der jährlich am letzten Freitag im September gefeiert wird und die Wertigkeit der Butter in den Mittelpunkt stellen soll, auf der Tagesordnung. Manche Klassen feierten ihn gemeinsam mit ihrer Jahrgangsklasse, die zweiten Klassen hatten ihn unter anderem als Thema bei ihrem Erlebnisbauernhofbesuch in Rügshofen bei Familie Hauck. Der Rosenhof ist nämlich auf die Milchviehhaltung spezialisiert und erklärt den Kindern „Wann ist eine Kuh eine Kuh?“

Im Rahmen der Aktionswoche besuchten die dritten Klassen schließlich auch noch das Walderlebniszentrum in Gramschatz. Dort erleben die Schülerinnen und Schüler den Wald mit allen Sinnen und dürfen selbstständig auf Forschungsreise gehen. Die Mitarbeiter lassen die Natur im Jahreslauf immer wieder anders wahrnehmen, erzählen Geschichten und regen zum Gestalten mit Naturmaterialien an und bahnen einen nachhaltigen Umgang mit unserer Natur bewusst an.

Die vierten Klassen machten an ihrem Wandertag einen Abstecher zu einem der umliegenden Windkraftanlagen und erfuhren dort einiges zur nachhaltigen Energiegewinnung durch die Windenergie durch ihre Lehrkräfte.

All diese besonderen Angebote wurden noch im Schulunterricht aufgearbeitet und durch weitere projektbezogene Themen ergänzt.

Text und Foto: Anette Altenhöfer



Danke!



Herzlichen Dank...

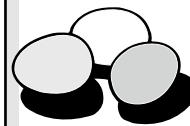
meiner Familie, Freunden und Bekannten,
die mir zu meinem

90. Geburtstag

mit Glückwünschen und Geschenken
viel Freude bereitet haben.

Leonhard Baul

Püßensheim, im September 2024



Frische Eier aus Bodenhaltung,
hausgemachte Frischeinudeln
frische Suppenhühner,
Brathähnchen, junge Hähne,
Flugenten und Gänse ...



... direkt vom

Geflügelhof Arlt

Frischgeflügel bitte vorbestellen.

Wir liefern auch frei Haus.

Für's WEIHNACHTSFEST

frisch geschlachtete Weihnachtsgänse,

Flugenten oder Babyputen

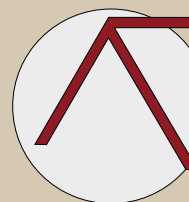
bitte rechtzeitig vorbestellen!



Sandhügelweg

97209 Veitshöchheim

☎ (09 31) 9 72 06 • www.gefluegelhof-arl.de



**Hajer
Bedachung & Spenglerei**

Ihr Dach in besten Händen

Steildach
Flachdach
Blechdach
Terrassenabdichtung

Balkonabdichtung
Gaubenverkleidung
Schornsteinverkleidung
Dachliegefenster

Prosselsheim/Püßensheim

☎ 0172/6729897



Gesucht

Älteres Ehepaar aus Opferbaum sucht **zuverlässige Unterstützung im Haushalt**

Ca. 2 Std./Woche oder 4 Std./14-tägig bei guter Bezahlung.

Telefon 0163/2781796

Suche PKW oder Geländewagen.

Mängel und Kilometer spielen keine Rolle. Gerne alles anbieten.

Tel. 0176/22051453, auch So.

Suche 3-Zi-Whg in Bergheim & nahe Umgebung, gerne EG

Telefon 0163/7099369

Zu vermieten

4 Zimmer-Wohnung

EG, Küche, Speis, Bad, Gäste-WC, 105 qm, Fußbodenheizung, Waschküche, Abstellraum Balkon, Terrasse, Garage, ruhige Lage in Rieden ab 1. 1. 2025 zu vermieten.

Telefon 09722/4721

3-Zi-Wohnung, 60 qm Unterpleichfeld, renoviert

Kaltmiete 500,- € + Nebenkosten, Nichtraucher, keine Haustiere, Terrasse, Stellplatz. Ab 01.01.2025

Telefon: 01520/9465904

Schöne, klimatisierte DG-Wohnung (50 qm)

für eine Person in Unterpleichfeld ab Dez. 24 zu vermieten! Ausstattung: Einbauküche, Bad mit Dusche, Dachterrasse (Südlage), Stellplatz, Kellerraum. Kaltmiete 470 €.

Mobil 0170/2304843

Zu verkaufen

Kuhn Holzspalter 12t, 380V, wie Neu

Spaltlänge: 59-85-135 cm NP: 850 €, VB 450 €

Telefon 0163/9765378

Neue Bremsscheiben m. Belegen für Peugeot

307/307 SW 1,4 HDI, Citroen Xara/C3/C5/Berlingo, VB 35,- €

Telefon 09367/9861866

Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen

03944-36160 • www.wm-aw.de

Wohnmobilcenter Am Wasserturm

Buchen-Brennholz

getrocknet, gereinigt - Lieferung möglich

Tel. 01 72 / 204 08 98

VdK Ortsverband Kürnach

Besuchen Sie unsere kostenfreien Fachvorträge im November & Dezember, die auch für Nichtmitglieder des VdK offen sind!

Vollmachten und Verfügungen – Mittwoch, 20. 11. 2024 Beginn 18:00 Uhr; Referent: RA Timo Winter, Würzburg

Erben & Vererben sowie Immobilienübergabe zu Lebzeiten Montag, 9. 12. 2024; Beginn 18:00 Uhr

Referent: RA Timo Winter, Würzburg

Veranstaltungsort: Altes Rathaus, Hauptstr. 1, Kürnach *Anmeldungen:* benedikt_freimann@web.de oder Tel. 01 71-8 13 39 75

Spiele-Nachmittage: am 8. + 22. 11. 2024

Premiere bei den ausgekochten Schlawinern in Rieden

Rieden Eine überraschende Wende zum Schluss nimmt das Stück „Zwei ausgekochte Schlawiner“, das das Junge Theater Rieden in diesem Jahr auf die Bühne in der Leo-Stark-Sportanlage bringt. Der lustige Dreiakter von Beate Irmisch überzeugte bei der Premiere und der sonntagsnachmittäglichen Kaffeestunde. Insgesamt spielten die Riedener ihr Stück diesmal bis zum 13. Oktober an fünf Terminen.

Bei den Vorstellungen stellte Sven Groh die Laiendarstellerinnen und Laiendarsteller einzeln vor. Alle sind Bühnenakteure mit Spielerfahrung. Das sieht man an ihren gekonnten Auftritten, an den Gesten und der Mimik, ihrem Spaß am Verkleiden und dem Hineinschlüpfen in ihre Rollen. Ihr Spiel, die Mundart, die Gags, das Einbeziehen von ortbekanntem Plätzen und Menschen, all das brachte ihre Gäste aus Nah und Fern zum Schmunzeln, Lachen und Applaudieren.

Martin Stark und Jochen Pfeuffer haben den Oberschlawiner Hans Knörz und dessen zunehmend verzweifelnden Sohn Ferdi gespielt. Die neugierige Nachbarin Ursel Schnösel und ihren gutmütigen Mann, den Oberwachtmeister Ludwig,

mimten Diana Teubert und Werner Keller. Als geschäftstüchtige Bürgermeisterin war Gisela Königer aktiv und Volker Sickinger mimte Pfarrer Heilig meisterhaft. Dazu kamen Natalie Dees als ehemalige Schwiegertochter Emma Schlick aus Amerika sowie Anja Heinisch als die offenerzige Lebedame Madame Caterin Socke.

Richtig Gaudi gebracht haben Gags, die sich wiederholten sowie die Schwächen, Zwänge und Vorurteile eines Dorflebens aufzeigten. Bürgermeisterin Schnösel war scharf „auf die große Wiese hinter dem neuen Siedlungsgebiet“, die Verwandtschaft hoffte auf ein reiches Erbe der Tante, die Nachbarin war misstrauisch und der Oberwachtmeister naiv. Zum Glück ging am Ende alles gut aus, als Babsi Raab als echte Tante Kätschen an ihrem 80. Geburtstag für Ordnung sorgte. Seit 1990 tritt das Junge Theater Rieden auf und bereichert seitdem das kulturelle Leben im Dorf.

Der Dank der Aktiven geht an alle Helferinnen und Helfer auf und hinter der Bühne sowie an die DJK Rieden, die sich wieder bestens um die Verpflegung der Gäste gekümmert hat.



Von links: Jochen Pfeuffer, Martin Stark und Anja Heinisch, Gisela Königer, Volker Sickinger, Diana Teubert und Natalie Dees.

Foto: Irene Konrad

Stellenmarkt

JETZT BEWERBEN! JETZT BEWERBEN! JETZT BEWERBEN!

Die **Gemeinde Thüngersheim** sucht in Teil- bzw. Vollzeit eine/n

Mitarbeiter/in im Bauhof (m/w/d)

(Anlagenmechaniker/in oder Elektriker/in)

Den vollständigen Ausschreibungstext finden Sie auf unserer Homepage www.thuengersheim.de im Bereich Rathaus&Service unter dem Punkt Stellenausschreibungen.



Die Gemeinde Hausen bei Würzburg sucht zum 1. Januar 2025 für ihren Kindergarten im Gemeindeteil Rieden

eine/n Kinderpfleger/in (m/w/d)

in Teilzeit mit einer Arbeitszeit von 25 – 30 Stunden/Woche.

Arbeitsbedingungen und Bezahlung gemäß Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst (VKA – Sozial- und Erziehungsdienst).

Bitte, richten Sie Ihre Bewerbung mit den üblichen Unterlagen bis 19.11.2024 an die **Gemeinde Hausen bei Würzburg**, Fährbrücker Straße 5, 97262 Hausen bei Würzburg, oder direkt per Mail an: sekretariat@hausen-wzbg.bayern.de



Telefonische Auskünfte, bzw. Auskünfte per e-Mail unter 09367/9067-0, bzw. e-Mail: sekretariat@hausen-wzbg.bayern.de (Gemeindeverwaltung) oder direkt beim Kindergarten Rieden unter 09722/1822, e-Mail: info.kiga-rieden@gmx.de

Sie sind das Kraftpaket, das wir suchen!



Durchstarten und Teil der GLS-Familie werden!

Mitarbeiter (w/m/d) für die Paketabwicklung

in Teilzeit oder als Aushilfe

Ihre Aufgaben:

- Pakete scannen und sortieren
- Transportfahrzeuge be- und entladen

Dafür erwartet Sie:

- Ein attraktiver Stundenlohn über Mindestlohn
- Verschiedene Schichten möglich
16:00 - 19:30 Uhr und/oder 05:00 - 07:30 Uhr
- Keine Vorkenntnisse nötig - gezielte Einarbeitung
- Gratis-Getränke > Wasser

Jetzt bewerben unter:
www.gls-karriere.de



Noch Fragen?
Dann wenden Sie sich an:

Herr Hornung
Telefon: + 49 (0) 6677 64688 46
GLS Germany
GmbH & Co. OHG, Depot 88
Wachtelberg 19, 97273 Kürnach

Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir

Finanzbuchhalter (m/w/d)

Fibu, Personal- und Lohnbuchhaltung, Datev-Kenntnisse, selbständige und verantwortungsbewusste Arbeitsweise. Voll- und Teilzeit

Lagerarbeiter (m/w/d) im Agrarhandel

in Voll- und Teilzeit

Lager Oberpleichfeld, Staplerschein

Ihre Bewerbung richten Sie bitte an:

**Firma Helmut Streng, Tel. 09384/972220
Jahnstr. 25, 97241 Bergtheim-Opferbaum
steffen.streng@spedition-streng.de**

LITERATUR-ECKE

„Birding – Entdecke die Wunderwelt der Vögel“



Das Beobachten von Vögeln in der Natur („Birding“) ist für Kinder wie eine spannende Schatzsuche. Silke Hartmann schrieb mit „Birding – Entdecke die Wunderwelt der Vögel“ (Léman Publishing) ein Abenteuerbuch für junge Vogelliebhaber:innen mit Entdeckungsdrang! Mit diesem von Fiona Osbaldstone reich bebilderten, großformatigen Sachbuch werden Kinder ab 7 Jahren auf spielerische Art für Vögel begeistert und selbst zur Beobachtung animiert – vor der Haustür und überall in der Natur.

Beim Birding entdecken Kinder die vielfältige heimische Vogelwelt und lernen spielerisch, verschiedene Arten anhand ihrer Gestalt, Gefiederfarben und Stimmen zu erkennen und zu bestimmen. Junge Leser:innen erleben mit interaktiven Spielen und Inhalten eine spannende Reise in die Wunderwelt der Vögel. Vorgestellt werden hauptsächlich Vogelarten, die im Raum Deutschland, Österreich und der Schweiz vorkommen. Das Buch vermittelt einfaches Basiswissen zum Birding sowie zum Verständnis von Klimaveränderung und Vogelschutz. Zahlreiche online abrufbare Inhalte und Rätselspiele machen das Birding-Buch zu einem echten Abenteuer.

Neugierig auf das Buch? Wir verlosen 3 Exemplare!

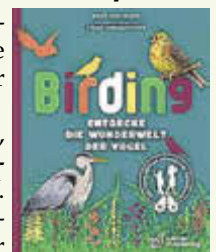
Silke Hartmann sowie der Verlag Léman Publishing stellen drei Exemplare des Buches für unsere Verlosung zur Verfügung.

Um die Gewinnchance zu nutzen, schreib eine E-Mail an verlosung@Dorf-Zeitung.de mit dem Kennwort „Birding“.

Die Gewinner, bzw. Gewinnerinnen erhalten eine Gewinnbenachrichtigung per E-Mail und können sich das Buch abholen. Der Nachname und Wohnort werden veröffentlicht, mit der Teilnahme erklärst Du dich damit einverstanden.

Einsendeschluss ist der 12. November 2024. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.

Personenbezogene Daten werden nur erhoben, wenn diese im Rahmender Teilnahme an der Verlosung freiwillig mitgeteilt werden. Dieinsoweit mitgeteilten Daten werden ausschließlich zur Durchführung der Verlosung und im Zusammenhang mit dessen Abwicklung gespeichert, verarbeitet und genutzt. Dabei werden die Daten höchst vertraulich behandelt und nach Abwicklung der Verlosung unaufgefordert gelöscht.





DIE GRÜNE BANDE
SUCHT DICH
w/m/d

GENUSSBOTSCHAFTER
IN UNTERPLEICHFELD

X Bäckereifachverkäufer / Systemgastronomen (p/w/uu)
in Voll-, Teilzeit & als Mini-Job

KOMM ZUM LECKERSTEN ARBEITGEBER DER REGION

LUST AUF

- 40% Mitarbeiterrabatt
- übertarifliche Bezahlung
- Dienstrad-Leasing
- und vieles mehr!

DANN JETZT BEWERBEN:

Per Mail: karriere@baecker-schmitt.de

ALLE STELLENBESCHREIBUNGEN:
WWW.BAECKER-SCHMITT.DE/KARRIERE



BACKTRADITION AUS DER REGION





H+B Heizung



Wir suchen einen Kundendienstmonteur mlw/d

Das bringen Sie mit:

- Kundenorientiertes Arbeiten
- Pünktlichkeit, Zuverlässigkeit, Gründlichkeit
- Handwerkliches Geschick und technisches Verständnis
- Freude an erfolgreicher Teamarbeit

Ihre Aufgaben:

- Wartung und Instandhaltung von Heizungs-, Sanitär- und Klimaanlage
- Störungssuche und Fehlerbehebung
- Inbetriebnahme und Instandsetzung von Anlagenteilen
- Elektrokenntnisse sind von Vorteil
- positive, professionelle Einstellung und Bereitschaft für den Servicebereich
- Eigeninitiative und Übernahme von Verantwortung

Unsere Mitarbeiter schätzen vor allem:

- erstklassige Ausstattung und Organisation - wir sind voll digital
- leistungsgerechte Bezahlung
- einen sicheren Arbeitsplatz
- attraktives Arbeitsumfeld in einem hochmotivierten Team

Interesse? Dann senden Sie uns Ihre Bewerbung per Mail oder bewerben Sie sich in nur 5 Minuten online auf: www.badundheizung.de/h-b/bewerbungsformular

H+B Heizung GmbH · Herr Michael Berthel
An der Spielteite 17a · 97294 Unterpleichfeld
Tel. 093 67 - 98 98 990 · empfang@hb-heizung.de · www.hb-heizung.de

Ideal für Schüler/Studenten/Rentner

Wir suchen zuverlässige/n



Zusteller/in (m/w/d)

für ein Teilgebiet in

Burgrumbach

Informationen & Bewerbung an: **Dorf-Zeitung**
Telefon 0 93 67 / 9 91 14 oder info@dorf-zeitung.de | www.dorf-zeitung.de

Lust auf Veränderung? Wir suchen genau DICH!

Physiotherapeut m/w/d

in Voll-/Teilzeit

Neugierig?

Infos auf unserer Homepage unter
www.hausmann-physio.de

Reinschauen lohnt sich!



Physiotherapeutin

Praxis für Physiotherapie
und Akupunkt-Massage nach Penzel

Riemenschneiderstr. 3 • 97291 Thüngersheim

Unsere Kernkompetenz: „Wir schaffen sichere Verkehrswege“

Wir sind ein mittelständischen Unternehmen mit einem hohen technischen Standart. Unsere Kernkompetenz liegt im Bau und der Wartung von spurgeleiteten Verkehrssystemen und in der Produktion und direkten Vermarktung von Energie.

Wir möchten unser Team erweitern. Dazu suchen wir einen kreativen

technische Sachbearbeiter für ca.: 3 x 5 h/Woche (m/w/d)

Die Stelle beinhaltet ein sozialversichertes Beschäftigungsverhältnis, inkludiert Renten-, Krankenversicherung, Anspruch auf Urlaub, Zulagen und Weihnachtsgeld.

Ihre Aufgaben in enger Abstimmung mit der technischen Leitung:

- technisches Rechnungswesen - Abrechnung
- Nach intensiver Einarbeitung vorbereiten von Sicherungsplänen
- Anfrage von Nachunternehmer
- Sachbearbeitung, Assistenz für technische Leitung

Ihre aussagefähige Bewerbung richten sie bitte an:



GSW GmbH & Co. KG

MULTIFUNKTIONALES
BAUEN

GSW GmbH & Co KG

Langhausstraße 7
97294 Unterpleichfeld
info@gsw-mfb.de
www.gsw-gleisbau.de



**STYLE
YOUR
RIDE!**



DIENSTRAAD

DAS LEAST SICH GUT!

Wir zeigen Dir wie einfach Leasing für das Fahrrad funktioniert

- »Dein Wunschfahrrad oder E-Bike aussuchen
- »Über deinen Arbeitgeber dein neues Bike leasen
- »Steuern sparen - Arbeitnehmer sparen bis zu 40%

Die umweltfreundliche Alternative zum Firmenwagen!



Kommt vorbei - Wir beraten Dich gerne in unserem Shop.

BIKESPOT
WACHTELBERG 11
97273 KÜRNACH
09367-9008860
BIKESPOT-SHOP.DE

 **SPECIALIZED**  **SANTA CRUZ**  **HAIBIKE**  **GHOST**  **FOX**  **EVOQ**  **POC**

